



Bach-Fest Görlitz-Zgorzelec 2012 - Unser Bach verbindet

Ein ganz besonderes Ereignis wird die Europastadt Görlitz/Zgorzelec vom 7. bis 16. September 2012 zum Klingen bringen:

Das 87. Bachfest der Neuen Bachgesellschaft.

Diese im Jahr 1900 in Leipzig gegründete und rund 3.000 Mitglieder starke Gesellschaft veranstaltet jedes Jahr an wechselnden Orten ein Bachfest. Alle fünf Jahre findet es traditionell in Leipzig statt.

Über fünfzig Veranstaltungen laden ein, sich in verschiedenen künstlerischen Auseinandersetzungen dem globalen Phänomen Johann Sebastian Bach zu nähern.

Seine Musik ist die meistgespielte auf der Welt. Künstler aller Genres und Generationen nutzen seine Werke als Ausgangspunkt ihrer eigenen Arbeit. Bach wirkt in der ernsten Musik ebenso wie im Jazz oder Hip-Hop, er inspiriert DJs, Choreografen, Autoren. Menschen allen Alters und aller Nationalitäten tragen seine Musik in ihren Köpfen und Herzen.

Beim Bach-Fest Görlitz-Zgorzelec 2012, so der Titel des 87. Bachfestes der Neuen Bachgesellschaft, werden unter dem Motto „Unser Bach verbindet“ neben renommierten internationalen Künstlern viele Institutionen der Stadt Görlitz, Zgorzelec und der Region gemeinsam mit hiesigen Ensembles und Künstlern Bachs Werk facettenreich lebendig werden lassen

und die kulturelle Vielfalt der Region für das Publikum erlebbar machen.

Doch nicht nur Musik, sondern auch andere Formate werden dazu einladen, sich dem Schaffen Johann Sebastian Bachs aus völlig unterschiedlichen Blickwinkeln zu nähern.

Begeben Sie sich auf eine spannende Reise zu Bach und freuen Sie sich auf eindrucksvolle Momente beim Bach-Fest Görlitz-Zgorzelec 2012.

Unser Bach verbindet.



Dresdner Kreuzchor

Foto: Pressestelle Kreuzchor



In diesem Amtsblatt:

Nordseite Wilhelmsplatz ist Baustelle
Zweiter Bauabschnitt Bautzener Straße beginnt am 6. August
Bekanntmachung zur Wahl des Ortsvorstehers

Seite 4
Seite 4
Seite 6

**Fortsetzung der Titelseite:**

Hier nun die einzelnen Veranstaltungen für Sie im Überblick:

PRÄLUDIUM

Donnerstag | 6. September 2012

19:30 Konzert | Krypta Peterskirche

„Die nacht die will verbergen sich“

CLEMENCIC CONSORT

Freitag | 7. September 2012

18:00 Uhr Ausstellungseröffnung | Barockhaus Neißstraße 30 „Bürgerliche Kultur des Barocks“

Kulturhistorisches Museum Görlitz

19:00 Uhr Konzert | Turm der Peterskirche

„Turmsonaten“ Evangelische Posaunenchoré Görlitz

19:30 Uhr Eröffnungskonzert | Peterskirche

„Pleni sunt coeli et terra“

Bachchor, Kantorei der Evangelischen Innenstadtgemeinde, Ökumenischer Kirchenchor, Bläser der Innenstadtgemeinde und der Neuen Lausitzer Philharmonie

23:00 Uhr Konzert | Krypta Peterskirche

„Bach bei Nacht“

„Bach bei Nacht“

Samstag | 8. September 2012

10:00 Uhr Andacht mit Kantate 115 | Lutherkirche

11:00 Uhr Tagung | Schlesisches Museum

Mitgliederversammlung der Neuen Bachgesellschaft

12:00 Uhr Orgelpunkt | Peterskirche

14:00 Uhr Vortrag | Mollerhaus

„Erschließung und wissenschaftliche Analyse der Chorbibliotheksbestände und musikologischen Kirchenakten im ‚Archiv‘ der Friedenskirche Schweidnitz (Polen)“

14:30 Uhr Führung Sonnenorgel für Kinder | Peterskirche

15:30 Uhr Musikalischer Rundgang | Nikolaifriedhof

„Himmels-Weisen auf dem Gottesacker“, Singekreis Markersdorf e. V.

18:00 Uhr Konzert | Krypta Peterskirche

„Bach Cello-Suiten“ mit Bach-Mahl in der Konzertpause im Romantikhotel Tuchmacher Guido Schiefen

18:30 Uhr Konzert | Dom Kulture (Zgorzelec)

Werke u. a. von Bach, Händel, Charpentier

22:00 Uhr Begegnung | Peterskirche

„Casparini trifft Görlitz & seine Gäste“

Sonntag | 9. September 2012

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kantate 148 | Frauenkirche

12:00 Uhr Orgelpunkt | Peterskirche

15:00 Uhr Vortrag | Mollerhaus

„Die Orgelbauerfamilie Casparini“

17:00 Uhr Konzert MDR-Musiksommer | Peterskirche

J. S. Bach: Magnificat u. a. MDR-Sinfonieorchester und Rundfunkchor, Solisten, Dirigent: Nicholas McGegan

„Die Orgelbauerfamilie Casparini“

19:30 Uhr Andacht mit Motette | Frauenkirche

„Jesu meine Freude“ (BWV 227), Chor „Cum decore“ (Liberec)

12:00 Uhr Orgelpunkt | Peterskirche

18:30 Uhr Führung Stadthallenorgel | Stadthalle

19:30 Uhr Konzert | Frauenkirche

„Werke der Thomaskantoren vor und nach Bach“

Klassikorchester „accordare fidelis“

19:30 Uhr Konzert | Rathausshof

„Zwischen Bach und Tango“ Duo „Tango ConCordes“ mit Annette Roth (Violine) und Ulrich Thiem (Cello)

19:30 Uhr Konzert | Rathausshof

„Zwischen Bach und Tango“ Duo „Tango ConCordes“ mit Annette Roth (Violine) und Ulrich Thiem (Cello)

19:30 Uhr Konzert | Rathausshof

„Zwischen Bach und Tango“ Duo „Tango ConCordes“ mit Annette Roth (Violine) und Ulrich Thiem (Cello)

19:30 Uhr Konzert | Rathausshof

„Zwischen Bach und Tango“ Duo „Tango ConCordes“ mit Annette Roth (Violine) und Ulrich Thiem (Cello)

19:30 Uhr Konzert | Rathausshof

„Zwischen Bach und Tango“ Duo „Tango ConCordes“ mit Annette Roth (Violine) und Ulrich Thiem (Cello)

19:30 Uhr Konzert | Rathausshof

„Zwischen Bach und Tango“ Duo „Tango ConCordes“ mit Annette Roth (Violine) und Ulrich Thiem (Cello)

19:30 Uhr Konzert | Rathausshof

„Zwischen Bach und Tango“ Duo „Tango ConCordes“ mit Annette Roth (Violine) und Ulrich Thiem (Cello)

12:00 Uhr Orgelpunkt | Peterskirche

19:30 Uhr Konzert an der Sonnenorgel | Peterskirche

„Instrument der Könige und Königin der Instrumente“

Donnerstag | 13. September 2012

10:00 Uhr Andacht mit Kantate 51 | Frauenkirche

Mi-Seon Kim (Sopran), Joachim Schäfer (Trompete), Preußisches Kammerorchester Leitung: KMD

12:00 Uhr Orgelpunkt | Peterskirche

17:00 Uhr Konzert | Krypta Peterskirche

„Musik der Familie Bach für Kinder“

19:30 Uhr Konzert | Gerhart Hauptmann-Theater (Görlitz)

„Johann I'm Only Dancing“, Ensemble Red Priest

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

19:30 Uhr Konzert an der EULE-Orgel | St. Jakobus

Freitag | 14. September 2012

10:00 Uhr Andacht mit Kantate 102 | Frauenkirche

Solisten, Preußisches Kammerorchester, Bachchor Görlitz,

12:00 Uhr Orgelpunkt | Peterskirche

19:30 Uhr Konzert | Gerhart Hauptmann-Theater (Görlitz)

Philharmonisches Konzert, Neue Lausitzer Philharmonie

Samstag | 15. September 2012

10:00 Uhr Andacht mit Kantate 99 | St. Jakobus

Solisten, Kammerorchester, Ökumenischer Kirchenchor,

11:30 Uhr Konzert | Turm der Peterskirche

„Turmsonaten“, Evangelische Posaunenchoré Görlitz

12:00 Uhr Orgelpunkt | Peterskirche

15:00 Uhr Führung für Kinder | Peterskirche

15:00 Uhr Konzert | Untermarkt

„Bachadaptionen und Musik von heute“ - Open Air, Musiker der Musikschule Fröhlich

15:30 Uhr Konzert | Heilig Kreuz

„Kammermusik“, Maria Stosiek (Mezzosopran), Mechthild Stosiek (Violine), DKMD Thomas Seyda (Cembalo)

19:30 Uhr Konzert an der Sonnenorgel | Peterskirche



„Von Jüngern und Prophe-
ten“ - 248. Konzert an der
Sonnenorgel mit Werken
von Bach und Liszt
20:00 Uhr Konzert | Siemens Werks-
halle
„Bach, Rhythm and More“,
Peter Sadlo & Friends

Sonntag | 16. September 2012

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kantate
21 | Peterskirche
Solisten, Musiker der Neu-
en Lausitzer Philharmonie,
Bachchor Görlitz,
11:30 Uhr Konzert | Turm der
Peterskirche
„Turmsonaten“, Evangeli-
sche Posaunenchor Görlitz
12:00 Uhr Orgelpunkt | Peterskirche
17:00 Uhr Abschlusskonzert |
Peterskirche
„Werke der Familie Bach“,
Dresdner Kreuzchor,

18:30 Uhr an der Orgel der St. Bonifatius-
Kirche in Zgorzelec Werke von Johann
Sebastian Bach.

Vom 14. bis 15. September 2012 findet
im Johannes Wüsten-Saal (Barockhaus
Neißstraße 30) die Tagung der Oberlausit-
zischen Gesellschaft der Wissenschaften
e. V. „Musik und Konfessionskulturen in
der Oberlausitz der Frühen Neuzeit“ statt.
Alle weiterführenden Informationen rund
um das Bach-Fest Görlitz-Zgorzelec 2012
erhalten Sie auf der Homepage www.bach-fest-goerlitz.de, bei den Bach-Fest-
Scouts auf der Brüderstraße 9 und im
Veranstaltungsflyer.

Programmänderungen vorbehalten!

Kontakt:

Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH
Brüderstraße 9
02826 Görlitz
Tel: 03581 672420
Fax: 03581 672424
E-Mail: kultur.service@goerlitz.de
Internet: www.bach-fest-goerlitz.de

Programminweise

Vom 10. bis 14. September 2012 erklin-
gen jeweils nach dem Gottesdienst ab

Kultur Service
Görlitz

Vorverkaufsstellen:

Görlitz-Information & Tourist-Service
Obermarkt 32
(Postanschrift: Fleischerstr. 19),
02826 Görlitz
Mai bis Oktober: Mo. - Fr.: 9:00 bis 18:00 Uhr
| Sa.: 9:00 bis 17:00 Uhr | Sonntag/Feier-
tag: 9:00 bis 16:00 Uhr
Telefon: 03581 47 57 0 |
Fax: 0 3581 47 57 47 |
E-Mail:
willkommen@europastadt-goerlitz.de

Neues aus dem Rathaus

Görlitz schickt neuen Welterbe-Antrag nach Dresden

Knapp zwei Wochen hatte die Stadt Gö-
rlitz Zeit, ihren Antrag zur Aufnahme ins
Welterbe nach den Vorgaben der Jury
bzw. des Sächsischen Kabinetts neu zu
formulieren.

Dresden will Görlitz als zweiten säch-
sischen Kandidaten nominieren, wenn es
gelingt, die Leipziger Notenspur als immate-
rielles Welterbe zu deklarieren.

„Es war ein hartes Stück Arbeit, denn wir
mussten unter großem zeitlichen Druck
eine inhaltlich komplett neue Bewerbung
erstellen.

Das erforderte von allen Beteiligten großes
Engagement und hohe Leistungsbereit-
schaft. Wir verfolgen nun einen anderen
Ansatz und hoffen, dass dieser einerseits
die Intentionen des Freistaates trifft und
andererseits die Kultusministerkonferenz

überzeugen wird“, erklärt Astrid Hahn, Mit-
glied der Arbeitsgruppe Welterbe.

Unter Hinzuziehung eines weiteren Exper-
ten hat die Arbeitsgruppe Welterbe nun
den Schwerpunkt der Bewerbungsschrift
auf die Hallenhäuser in der Görlitzer Alt-
stadt gelegt. Sie entstanden am Übergang
von der Spätgotik zur Frührenaissance im
späten 15. Jahrhundert und vereinen auf
einzigartige Weise Funktionen wie Reprä-
sentation, Wohnen, Handelsplatz, Messe-
und Lagerhaus.

Die großzügig geschnittenen Hausanla-
gen dienten zudem dem Wirtschaftsbe-
trieb mit Brauerei und Ausschank sowie
zur Beherbergung von Gästen. Sie sind
von Kriegszerstörungen und massiven
baulichen Überformungen verschont ge-
blieben und finden sich in dieser umfas-
senden Authentizität heute nur noch hier.

Die Görlitzer Hallenhäuser geben Zeug-
nis des einstigen Reichtums und der
kulturellen Bedeutung der Stadt auf der
via regia, am Schnittpunkt bedeutender
Handelsstraßen zwischen Ostmittel- und
Westmitteleuropa.

Der neue Antrag muss der internationalen
Jury, die die Kultusministerkonferenz der
Länder berät, darlegen, dass die Görlitzer
Hallenhäuser es wert sind, als Welterbe
beachtet und erhalten zu werden. Dabei
muss sowohl ihre Einmaligkeit begründet
werden als auch ihre Unversehrtheit.

Am 18. Juli wurden die Unterlagen in
Dresden eingereicht. Nun ruhen die Görlit-
zer Hoffnungen darauf, dass die Leipziger
Notenspur im nächsten Jahr die Aufnah-
me als immaterielles Welterbe findet und
Görlitz auf die offizielle Liste des Frei-
staates nachrückt.



Nordseite Wilhelmsplatz ist Baustelle

Seit 30. Juli laufen die Straßen- und Tiefbauarbeiten auf der Straße am Wilhelmsplatz vor dem Joliot-Curie-Gymnasium.

Der Ausbau ist eine Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt Görlitz mit den Stadtwerken Görlitz AG (SWG AG). Gebaut wird abschnittsweise bzw. aus tiefbaulicher Sicht von Schacht zu Schacht.

Durch die SWG AG werden in beiden Bauabschnitten die Regenwasser- und Trinkwasserleitung einschließlich Hausanschlüsse erneuert. Ein Mittelspannungskabel wird neu verlegt.

Unmittelbar nach den Tiefbauarbeiten erfolgt der Straßenbau. Die Fahrbahn erhält eine zweilagige Asphaltbefestigung. Längsparkplätze werden auf der Seite vom Gymnasium hergestellt, baulich getrennt von der Fahrbahn und mit Granitkleinpflaster befestigt. Die vorhandene Straßenbeleuchtung wird durch eine neue Anlage ersetzt.

Die Ausführung der Baumaßnahme am Wilhelmsplatz erfolgt unter Vollsperrung. Die Fußläufigkeit wird jedoch immer gewährleistet, so dass die Schule, die Arztpraxis und alle anderen Gewerbeunter-

nehmen jederzeit erreichbar sind. Mit den Straßen- und Tiefbauleistungen wurde die Firma STRABAG AG Bautzen beauftragt, die Straßenbeleuchtung wird von der Firma EBS erneuert.

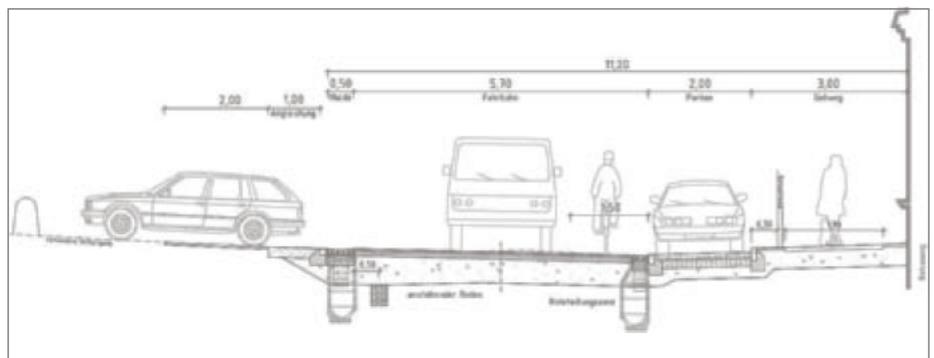
Das endgültige Bauende ist aus heutiger Sicht im Juni 2013 geplant.

Im Interesse einer zukünftigen Aufwertung der Straße nach der Baumaßnahme bittet das Sachgebiet Straßen- und Tiefbau der Stadtverwaltung Görlitz, die Einschränkungen zu tolerieren. Die Maßnahme kostet insgesamt 276.000 Euro und wird zu 75 Prozent über EFRE (Europäischer

Fond für Regionale Entwicklung) und zu 15 Prozent über SEP (Städtebauliche Erneuerung) gefördert.

Die nichtförderfähigen Kosten werden durch Eigenmittel der Stadt Görlitz, durch Straßenausbaubeiträge nach KAG und durch Beteiligung der SWG AG aufgrund von Leitungsverlegung in der Fahrbahn finanziert.

In diesem Zusammenhang bitten wir um Beachtung der Änderung der Parkordnung im Umfeld des Wilhelmplatzes.



Zweiter Bauabschnitt Bautzener Straße beginnt am 6. August

Nach erfolgter Bauanlaufberatung beginnen am 6. August 2012 auf der Bautzener Straße zwischen Landeskronstraße und Leipziger Platz die Straßen- und Tiefbauarbeiten.

Der Ausbau ist eine Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt Görlitz mit den Stadtwerken Görlitz AG.

Durch die SWG AG wird in beiden Bauabschnitten die Regenwasser- und Trinkwasserleitung einschließlich Hausanschlüsse erneuert. Ein Mittelspannungskabel wird neu verlegt.

Unmittelbar nach den Tiefbauarbeiten erfolgt der Straßenbau. Die Fahrbahn erhält eine dreilagige Asphaltbefestigung. Längsparkplätze werden beidseitig, baulich getrennt von der Fahrbahn angeord-

net und mit Granitkleinpflaster befestigt. Im Bereich der Häuser Bautzener Straße 28 - 31 werden fünf Feldahorn Bäume gepflanzt, die optisch zur Auflockerung und Aufwertung des Straßenbildes beitragen. Die Gehwege werden mit der Görlitzer Stadtplatte befestigt, in Anlehnung an den bereits fertig gestellten Bauabschnitt 1 der Bautzener Straße.

Auch die vorhandene Straßenbeleuchtung wird durch eine neue Anlage ersetzt. Die Ausführung der Baumaßnahme erfolgt unter Vollsperrung. Die Fußläufigkeit wird jedoch gewährleistet, so dass auch der Kindergarten und alle anderen Gewerbeunternehmen jederzeit erreichbar sind. Mit den Straßen- und Tiefbauleistungen wurde die Firma STRABAG AG Bautzen

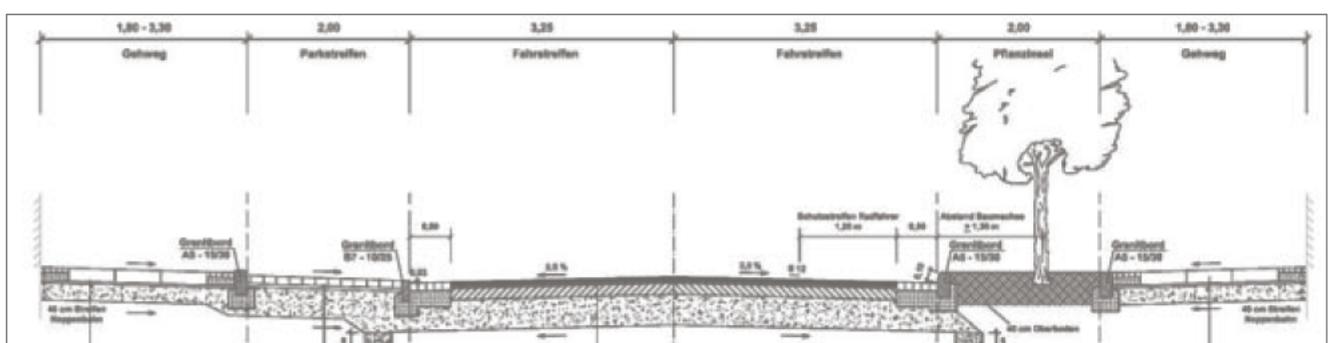
beauftragt, die Straßenbeleuchtung wird von der Firma EBS erneuert.

Im Interesse einer zukünftigen Aufwertung der Straße nach der Baumaßnahme bittet das Sachgebiet Straßen- und Tiefbau der Stadtverwaltung Görlitz, die Einschränkungen zu tolerieren.

Die Straßenbaumaßnahme kostet insgesamt 516.000 Euro. Diese sind zu 100 Prozent im Rahmen des Förderprogramms Städtebauliche Erneuerung (SEP) förderfähige Kosten, wobei die Stadt Görlitz mit einem Drittel beteiligt ist.

Die SWG AG werden aufgrund der Leitungsverlegung in der Fahrbahn finanziell mit am Deckenschluss beteiligt.

Der Tiefbau im Auftrag der Stadtwerke kostet 200.000 Euro.



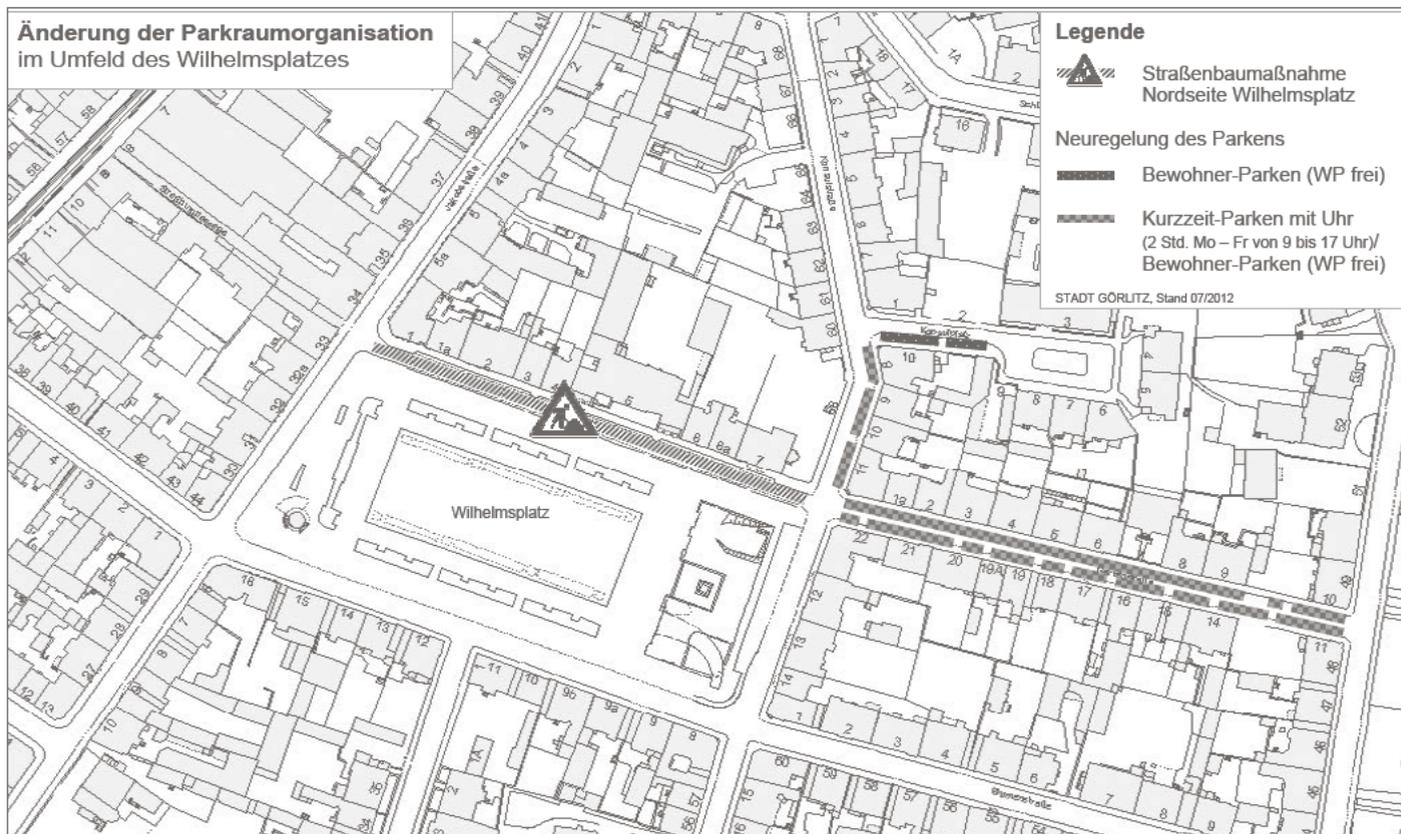
Änderung der Parkordnung im Umfeld des Wilhelmsplatzes

Mit dem Beginn des Straßenausbaus an der Nordseite des Wilhelmsplatzes ist ab Anfang August 2012 auch eine Änderung der Parkordnung in den angrenzenden Straßen des Wilhelmsplatzes verbunden. Die Anpassung ist nötig, weil an der nördlichen Platzseite zahlreiche Parkplätze für Bewohner sowie für Besucher und Kunden der Innenstadt während der Baumaßnahme nicht zur Verfügung stehen. Um den Wegfall etwas zu kompensieren, wird die Gartenstraße

beidseitig als Kurzzeitparkbereich beschildert. Hier ist das Parken dann mit Parkscheibe von Montag bis Freitag in der Zeit zwischen 9:00 und 17:00 Uhr für zwei Stunden gestattet. Bewohner mit gültigem Parkausweis „WP“ dürfen diese Stellplätze ohne zeitliche Befristung nutzen. Analog zu Gartenstraße werden auch die Stellplätze entlang der Konsulstraße zwischen Wilhelmsplatz und Konsulplatz organisiert (mit Parkscheibe maximal 2 h, Mo. - Fr. von 9:00 bis 17:00 Uhr, Bewohner „WP“ frei).

Weiterhin werden die Parkplätze auf dem Gehweg gegenüber der Grundstücke Konsulplatz 1 und 2 als reine Bewohnerplätze ausgewiesen sowie auf der Blumenstraße durch Wegfall eines eingeschränkten Halteverbotes in Höhe Nr. 9 einige zusätzliche Stellplätze geschaffen.

Für diese gilt die gleiche Parkregelung wie für die anderen Plätze auf der Blumenstraße (mit Parkscheibe maximal 2 h, Mo. - Fr. von 9:00 bis 17:00 Uhr, Bewohner „WP“ frei).



Qualität, Standort und Nebenkosten sind oft wichtiger als die Stelle hinterm Mietpreis-Komma

Wenn es um die Betrachtung von Wohnungslösungen und Mietpreisdumping in der Stadt Görlitz geht, sollte man auch die „dritte“ Seite einer Medaille nicht außer Acht lassen. Das rät die städtische Bauverwaltung angesichts der Berichterstattung in der Tagespresse über günstige Mieten aufgrund des hohen Leerstands. In den zurückliegenden 20 Jahren hat die Bauverwaltung wertvolle Erfahrungen in der Stadtsanierung gesammelt und kann auf eine Vielzahl gut sichtbarer Erfolge verweisen.

„Der Kunde ist zwar wie überall auch auf dem Mietermarkt der König, jedoch bei einem ihm in vielerlei Hinsicht passenden Angebot auch bereit, einen entsprechenden Mietpreis zu zahlen. So wird der sogenannten zweiten Mierte, den Mietnebenkosten, eine immer größere Bedeutung beigemessen. Steigende Preise für Heizung und Warmwasser, die der

Vermieter auf den Mieter umlegt, treiben den Gesamtmietpreis immer weiter nach oben. Viele Hauseigentümer haben nachhaltig investiert, ihre Gebäude energetisch ertüchtigt und erzeugen mit regenerativen Energieträgern Strom und Wärme. Sie haben so nicht nur ihren Beitrag zum Klimaschutz geleistet, sondern auch Gutes für den Geldbeutel ihrer Mieter getan. Energetische Stadtsanierung ist das Thema der Zukunft! Viele Fördermöglichkeiten vom Zuschuss bis zum zinsgünstigen Darlehen der Sächsischen Aufbaubank und der Kreditanstalt für Wiederaufbau erleichtern bzw. ermöglichen dem umweltbewussten Bauherrn seine Investition in die Zukunft. Und was die Förderung angeht, scheint das Ende der Fahnenstange noch nicht erreicht. Finanzielle Ressourcen gehen gezielt in eben diese Richtung. Letztlich profitieren Hauseigentümer und Mieter davon gleichermaßen.

Ein erstes größeres Pilotprojekt in der Stadt Görlitz ist die Errichtung des Blockheizkraftwerkes für die Nahwärmeversorgung des Quartiers Obere Berliner Straße. Und auch viele kleinteilige Beispiele von privaten Investoren in der Innenstadt zeugen vom Erfolg des „neuen Weges“, erklärt der zuständige Fachbürgermeister Dr. Michael Wieler.

Die bereits geschaffene Qualität im öffentlichen und privaten Wohnumfeld in der Innenstadt sowie die konsequente Umsetzung weiterer Sanierungsmaßnahmen wird gepaart mit der bedarfsgerechten, handwerklich guten Sanierungsdurchführung, was wiederum zur steigenden Bereitschaft zur Zahlung des entsprechenden Gegenwertes bei Mietern führt. Das Stadtplanungsamt sowie die Sanierungsträger stehen Eigentümern und Mietern jederzeit mit ihren jahrelangen Erfahrungen beratend zur Verfügung.



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung zur Wahl des Ortsvorstehers

Das Ehrenamt des Ortsvorstehers der Ortschaft Hagenwerder/Tauchritz ist vakant.

Auf der Grundlage von § 68 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) wählt der Ortschaftsrat den Ortsvorsteher für seine Wahlperiode.

Vorschläge bzw. Bewerbungen für die Wahl zum ehrenamtlichen Ortsvorsteher sind bis zum 31. August 2012 im Büro des Stadtrates, Untermarkt 6-8, 02826 Görlitz, einzureichen.

Der Oberbürgermeister

Zahlungserinnerung

Stadtverwaltung Görlitz
SG Steuer- und
Kassenverwaltung
Untermarkt 6-8, 02826 Görlitz

Tel.: 03581 67-1320

1304

Fax: 03581 67-1457

Die Stadt Görlitz macht darauf aufmerksam, dass zum **15.08.2012** die **Grundsteuern A und B, Gewerbesteuvorauszahlungen, Hundesteuern und Straßenreinigungsgebühren** fällig werden.

Bitte tätigen Sie Ihre Zahlung rechtzeitig. Geben Sie bei der Zahlung unbedingt das Aktenzeichen des Abgabenbescheides an. Bitte beachten Sie, dass für nicht rechtzeitig gezahlte Abgaben Säumniszuschläge gemäß § 240 Abgabenordnung

entstehen, zuzüglich weiterer Gebühren. Sie können Ihrer Zahlungsverpflichtung bequem nachkommen, indem Sie uns eine Lastschriftzugsermächtigung erteilen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.goerlitz.de/stadtkasse oder Sie rufen uns persönlich an.

Görlitz, 31.07.2012

*Mit freundlichen Grüßen
Ihre Steuer- u. Kassenverwaltung*

Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 1 Pkt. 3b Sächsisches Kommunalabgabengesetz (Sächs-KAG) i. V. m. § 122 Abs. 5 Abgabenordnung (AO), § 4 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG),

§ 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Steuer- bzw. Gebührenpflichtige/Person liegt ein Bescheid zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, Untermarkt 17/18 (Zimmer-Nr. entnehmen Sie bitte der Übersicht) in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Zimmer	Bescheid-datum	Aktenzeichen	Steuer- bzw. Gebührenpflichtige/Person	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz
4	31.07.2012	03/39-1023-88/039-040	Ecaterina Bunduc	Bahnhofstraße 35 02826 Görlitz
6	31.07.2012	00/00-1023-88/001-003	Ecaterina Bunduc	Bahnhofstraße 35 02826 Görlitz
7	09.05.2012	00/00-4066-07/001-001	Aba Yaakov Goldraich	Bareket St. 10 30889 CAESAREA/ISRAEL

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist keine Aussage ableitbar, dass es sich bei den/der betroffenen Steuer- bzw. Gebührenpflichtigen/Person um Steuer- bzw. Gebührenschnldner/Schnldner handelt.

Herausgeber und Redaktion des Görlitzer Amtsblattes:
Stadtverwaltung Görlitz

Verantwortlich: Kerstin Gosewisch, Redaktion: Silvia Gerlach, Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz, Tel. 03581 67-1234, Fax 671441,
Internet: <http://www.goerlitz.de>, E-Mail: presse@goerlitz.de

Verantwortlich für Druck, Anzeigen- und Abonnementannahme sowie den Anzeigenteil ist: Verlag + Druck L NUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/E.,
Tel. 03535 489-0, Fax 48 91 15, Fax-Redaktion: 489155, vertreten durch den Verlagsleiter Ralf Wirtz

Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Falko Drechsel, Tel./Fax: 0 35 81 / 30 24 76, Funktelefon: 01 70 / 2 95 69 22

Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber. Auflagenhöhe des Amtsblattes: 8500 Exemplare

Erscheinungsweise: 14täg. dienstags in den ungeraden Wochen des Jahres

Nachdruck von Texten nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung möglich.

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Görlitz zum Abopreis von 57,16 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.

Städtische Sammlungen für Geschichte und Kultur

Kulturhistorisches Museum Görlitz

Themenführung

Steinreich - Die Gesteins- und Mineraliensammlung der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften

Der Universalgelehrte und Gründungsmitglied der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften (OLGdW), Adolf Traugott v. Gersdorf (1744-1807) legte in der Zeit der Aufklärung, als man begann, die Natur exakt wissenschaftlich zu beschreiben, eine ca. 12.000 Mineralien, Gesteine und Fossilien umfassende geologische Sammlung an.

Nach seinem Tod 1807 kam diese in 15 „Freiberger Gesteinsschränken“ aufbewahrte Sammlung aus seinem Schloss Meßersdorf/Unieście als großzügige Stiftung nach Görlitz und wurde mit der geologischen Sammlung der OLGdW vereinigt.

Auf Initiative der Freiberger Gelehrten Friedrich Wilhelm Charpentier und Abraham Gottlob Werner wurde durch den naturforschenden Kreis der Gesellschaft eine systematische mineralogische Sammlung aufgebaut. Zusammen mit dem geografischen Teil enthält die Sammlung heute ca. 16.000 geologische Objekte.

Während der Führung mit Thomas Berner werden die sonst aus konservatorischen Gründen verschlossenen 10 original erhal-

tenen Gesteinsschränke geöffnet und der Besucher erhält nicht nur einen Einblick in die Vielfalt der Mineralien aus allen Erdteilen sondern auch Informationen zum Berg- und Hüttenwesen in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts.

Die Führung ist auf maximal 25 Personen begrenzt!

Termin: 04.08., 15:00 Uhr
Barockhaus Neißstraße 30



Bildnis des
Adolf Traugott
von Gersdorf,
Johann Christian Benjamin
Gottschick nach
Anton Graff,
Kupferstich um
1805

Familienführung

Wenn es knallt und Funken sprühen.

Historische Experimente im Physikalischen Kabinett

Im Mittelpunkt der Ferienveranstaltung steht das Physikalische Kabinett des Adolf Traugott v. Gersdorf mit all seinen vielfältigen ori-

ginalen Apparaten und Instrumenten. Diese Gerätschaften ermöglichen einen authentischen Einblick in die „Funkenwissenschaft“ im ausgehenden 18. Jh. Der Besucher erfährt Spannendes über damalige Versuche, den Zweck, den diese verfolgten und den Nutzen, den sie brachten. Funken werden fliegen, wenn Constanze Herrmann wie einst Herr v. Gersdorf die „alten“ Experimente an nachgebauten Geräten vorführt. Und natürlich dürfen ganz Mutige einmal selbst testen.

Die Führung ist auf maximal 15 Personen begrenzt!

Termin: 07.08., 15:00 Uhr
Barockhaus Neißstraße 30

Weitere Termine:

Freitag: 10.08., 15:00 Uhr

Themenführung

Die Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften

Karin Stichel

Barockhaus Neißstraße 30

Sonntag: 12.08., 15:00 Uhr

Hausführung

Von der Steinzeit bis zum Biedermeier.

Görlitz und die östliche Oberlausitz

Ines Anders

Kaisertrutz

Anzeigen

Bewerben Sie sich jetzt.

- Ergotherapeut/in
- Physiotherapeut/in
- Rettungsassistent/in

Ansprechpartnerin: Sabine Martin · Tel. 035 81/42 150
schule-goerlitz@de.tuv.com · www.tuv.com/schule-goerlitz

TÜV Rheinland Schulzentrum
Furtstraße 3 · 02826 Görlitz
www.deine-berufsausbildung.de

 TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

HEIDENESCHER
Sicherheitstechnik

Schlüsseldienst / Briefkästen / Stempel / Schilder & Pokale

zu Hause alles sicher?

Inh. André Tzschoppe
Bismarckstr. 5, 02826 Görlitz | Fon 03581 - 400956 Fax 400955



Von Rohstoffen profitieren!

» Mit ausgewählten Rohstoffen gut unterwegs. Aber sicher. UniGarant: Commodities (2019)*

» Nutzen Sie die Kombination aus Sicherheit und attraktiven Renditechancen.

Wir beraten Sie kompetent!

* Zeichnungsfrist vom 06.08. bis 25.09. 2012
info@vrb-niederschlesien.de www.vrb-niederschlesien.de

Union Investment Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG

Wissenswertes aus dem städtischen Alltag

Vertragsunterzeichnung der städtebaulichen Vereinbarung

Am Freitag, dem 20. Juli wurde im historischen Sitzungssaal des Rathauses durch den Sächsischen Innenminister, Markus Ulbig und Oberbürgermeister Siegfried Deinege die städtebauliche Vereinbarung unterzeichnet.

Die Stadt Görlitz erhält Fördermittel aus dem Bund-Länder-Programm „Stadtumbau Ost“ in Höhe von 554.208 Euro. Die Mittel werden für das Quartier Bahnhof-/Berliner- und Salomonstraße in Görlitz verwendet. Von der Stadt Görlitz wurde das Gebiet als Sanierungsgebiet ausgewiesen, mit dem Ziel dieses städtebaulich, funktionell und ökologisch zu optimieren. Dafür werden eine Energiezentrale (BHKW) und ein entsprechendes



Nahwärmenetz errichtet. Mit der Sanierung soll die Wärme- und Energieversorgung aus regenerativen Rohstoffen sichergestellt werden.

Unter humorvollem Thema stand der Schlesiische Tippelmarkt 2012

Bei schönstem Sommerwetter boten am 21. und 22. Juli 57 Töpfer aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Bayern und Nordrhein-Westfalen, acht Bäcker, Fleischer und Gastronomen den Görlitzern ihre Ware an. Die Besucher konnten den Schlesierverband aus Magdeburg, die Trachtengruppe aus Liegnitz, die Landskronherolde und Schützen aus Reichenbach erleben. Der Obermarkt funktionierte an diesem Wochenende wieder als historischer Marktflecken.

Unter dem Motto „Wenn der Topp aber nu a Loch hat“ wurde der Markt um 10:00 Uhr durch Oberbürgermeister Siegfried Deinege auf dem Untermarkt eröffnet und das Marktrecht den Händlern erteilt.

Nach der Eröffnung auf der Bühne ging er gemeinsam mit dem Toppelweib über den Markt und begrüßte die Töpfer an ihren Ständen. Eine Besonderheit gab es auch wieder 2012. Dem Oberbürgermeister



wurde die „VIA REGIA - Amphore“ überreicht, welche im letzten Jahr durch den Töpfermeister Peter Ludwig gedreht wurde. Der Tradition entsprechend erhielt das

Brautpaar des Tages den Hochzeitspokal der Töpfer. Wir freuen uns auf das nächste Jahr und danken allen ehrenamtlichen Organisatoren.

Demokratischer Frauenbund

Fahrschulkurs

Die Beratungsstelle „Frau und Familie“ bietet in Zusammenarbeit mit der Fahrschule „Thiele“ einen Auffrischkurs für Frauen an. Der Kurs beginnt am 12. September 2012 um 17:00 Uhr und umfasst 3 Theoriestunden á 90 min sowie 10 Praxisstunden á 45 min.

Computerkurs

Am Donnerstag, dem 13.09.2012 startet ein neuer „Computerkurs für Anfänger“ bei „Donner & Partner“ auf der Blumenstraße 54. Der Kurs umfasst 10 Doppelstunden und findet jeweils donnerstags 15:30 Uhr statt.

Kosten:

bitte erfragen

Anmeldung:

telefonisch unter 03581 404356 oder persönlich in der Beratungsstelle Frau und Familie des dfb auf der Kunnerwitzer Straße 16

Auszug aus den Statistischen Monatszahlen der Stadt Görlitz - Juni 2012

Sachgebiet	Einheit	Zeitraum	
		Juni 2012	Juni 2011
Bevölkerung			
Bevölkerung insgesamt (nur Hauptwohnsitz)	Personen	54.548	54.837
davon in:			
Biesnitz	Personen	3.939	3.944
Hagenwerder	Personen	839	850
Historische Altstadt	Personen	2.412	2.391
Innenstadt	Personen	14.900	14.794
Klein Neundorf	Personen	130	121
Klingewalde	Personen	612	599
Königshufen	Personen	7.803	8.178
Kunnerwitz	Personen	515	524
Ludwigsdorf	Personen	758	756
Nikolaivorstadt	Personen	1.532	1.480
Ober-Neundorf	Personen	285	277
Rauschwalde	Personen	6.080	6.043
Schlauroth	Personen	353	361
Südstadt	Personen	8.744	8.745
Tauchritz	Personen	179	184
Weinhübel	Personen	5.467	5.590
Natürliche Bevölkerungsbewegung		Juni 2012	Juni 2011
Lebendgeborene insgesamt	Personen	32	41
Gestorbene insgesamt	Personen	65	48
Räumliche Bevölkerungsbewegung		Juni 2012	Juni 2011
Zuzüge insgesamt ¹⁾	Personen	355	320
Fortzüge insgesamt ²⁾	Personen	323	330
Umzüge insgesamt ³⁾	Personen	152	165
Arbeitsmarkt		Juni 2012	Juni 2011
Arbeitslose nach SGB III	Personen	701	651
Arbeitslose nach SGB II	Personen	3.974	3.826
Arbeitslose insgesamt	Personen	4.675	4.477
darunter			
unter 25 Jahre	Personen	344	354
Langzeitarbeitslose	Personen	2.102	1.918
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivile Erwerbspersonen)	Prozent	18,2	17,2
Arbeitslosenquote (bezogen auf abhängig zivile Erwerbspersonen)	Prozent	20,3	19,1
Gewerbe		Juni 2012	Juni 2011
Gewerbeanmeldungen insgesamt	Anzahl	89	61
Gewerbeabmeldungen insgesamt	Anzahl	75	85
Gewerbebestand insgesamt	Anzahl	5.231	4.973

¹⁾ ist die Summe aller Zuzüge in die einzelnen Stadt- und Ortsteile, sowohl aus anderen Stadt- und Ortsteilen von Görlitz als auch von außerhalb des Stadtgebietes.

²⁾ ist die Summe aller Fortzüge aus den einzelnen Stadt- und Ortsteilen, sowohl in andere Stadt- und Ortsteile von Görlitz als auch nach außerhalb des Stadtgebietes.

³⁾ ist die Summe aller Umzüge innerhalb der einzelnen Stadt- und Ortsteile.

Herausgeber: Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung, Kommunale Statistikstelle, Telefon: 03581 671513 und 671507

Tanzglockenspiel in der Lunitz ist wieder in Betrieb

Das Tanzglockenspiel auf der Lunitz wurde am Anfang der ersten Ferienwoche nach längerer Pause wieder in Betrieb genommen.

Für die beiden im letzten Jahr gestohlenen Klangplatten konnte jetzt mithilfe ei-

ner Förderung durch die Altstadtstiftung Ersatz beschafft werden.

Das Tanzglockenspiel steht damit täglich von ca. 9:00 bis 20:00 Uhr zum Spielen und Tanzen zur Verfügung.

Willkommen in Görlitz - Ankunft eines Engels

Am 12. Juli konnte auf dem Städtischen Friedhof ein neuer Engel begrüßt werden. Direkt aus Berlin angereist, landete er auf dem Alten Friedhofsteil und ziert jetzt einen Platz neben dem Evangelisten Johannes an der Friedhofsmauer in der Nähe der Alten Feierhalle. Der Steinmetz- und Bildhauermeister Fabian Rothe aus Berlin fertigte den Engel für seine verstorbene Großmutter.



Glascontainer Hugo-Keller- Straße werden entfernt

Um Verkehrsunfälle mit dem fließenden Verkehr auszuschließen, werden in der Konsequenz die Wertstoffcontainer am Standplatz Hugo-Keller-Straße eingezogen.

Für die Entsorgung von Glas können die Standplätze

- Teichstraße
- Friedhofstraße und
- Rothenburger Straße

genutzt werden.

Die Container zur Altkleiderentsorgung verbleiben weiterhin auf dem Standplatzgelände der Hugo-Keller-Straße.

Anzeigen

**Zensuren verbessern:
Zukunft sichern !**

• Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
www.schuelerhilfe.de

Beratung vor Ort: Mo - Fr 14.30 - 17.30 Uhr
Görlitz • Demianiplatz 10 • 03581/402225
Löbau • Poststr. 3 • 03585/404314

Schülerhilfe!

Die VEOLIA-Stiftung Görlitz sucht Nachbarschaftsprojekte für 2013

In seiner Auftaktsitzung 2012 verständigte sich der Stiftungsrat der VEOLIA-Stiftung Görlitz auf ein Motto für Projekte, die im Jahr 2013 umgesetzt werden. Im nächsten Jahr geht es um Nachbarn und um Nachbarschaftshilfe. Damit will die VEOLIA-Stiftung Görlitz auch verstärkt länderübergreifend wirken. Das Thema ist gänzlich offen. Die Idee ist, mit einer Finanzspritze der VEOLIA-Stiftung Görlitz Nachbarschaften jedweder Art zu beleben

und Zivilgesellschaften mit sozialem Engagement zu fördern. Das Zusammenleben von Menschen und wie man es organisiert oder bereichert oder initiiert - all das umfasst das Thema 2013. Die Projekte dürfen frühestens im Januar 2013 beginnen und müssen in Görlitz und Umgebung stattfinden.

Es können nur Vorhaben gefördert werden, deren Träger eine Körperschaft öffentlichen Rechts bzw. ein gemeinnütziger Verein ist.

Informationen über konkrete Förderbedingungen sowie Antragsformulare gibt es auf der Homepage der VEOLIA Stiftung www.goerlitz.de/veolia. Die Anträge sind bis 31.10.2012 einzureichen unter:

VEOLIA Stiftung Görlitz
Geschäftsstelle
Frau Dr. Otto
Untermarkt 6-8
02826 Görlitz.

Bühne, Beuys und Ballermann? Eckenfest eröffnet Chance für ‚Eck’sperimente‘

Mit seiner ‚Fettecke‘ provozierte Joseph Beuys 1982 die Öffentlichkeit. Vier Jahre später entfernte ein Hausmeister die Butter-Installation versehentlich. Schadenssumme: 40.000 DM. Merke: Eck-Experimente sind nicht immer dauerhaft, aber sie lohnen den Versuch. Zum Eckenfest vom 21. bis 23. September werden noch Eck’sperimentierfreudige gesucht und es geht dabei keinesfalls nur um Kunst. Ermuntert werden Vereine, Personen und

Unternehmen, die mit zugkräftigen Angeboten ein innerstädtisches Eckhaus für 1 bis 3 Tage beleben. Das Eckenfest soll im angekündigten ‚goldenen Spätsommer‘ Neugierige, Schaulustige, Genießer oder Käufer locken. Erlaubt ist, was verlockt.

Die Organisation dieses ‚Ab in die Mitte! - Projekts‘ bieten die Vermittlung geeigneter Eckgebäude, die Werbung innerhalb einer ‚Eck’speditionskarte‘ und andere Unterstützung an. Kostenzuschüsse sind

möglich, sofern das Projekt keinen rein kommerziellen Hintergrund hat. Bewerber müssen nicht bereits über eine Ecke verfügen. Lediglich Informationen zum Angebot, deren Zielgruppe, Flächenbedarf und Zeitdauer sind nötig. Ein halbes Dutzend Angebote sind bereits gemeldet. Anfragen sollten möglichst bald gerichtet werden an das Stadtplanungsamt Görlitz, E-Mail: f.dressler@goerlitz.de. Weitere Informationen unter: www.EntdeckedieEcke.de

Förderverein des Augustum-Annen-Gymnasiums ehrt die Jahrgangsbesten

Der Förderverein des Augustum-Annen-Gymnasiums zeichnete am letzten Schultag in einer Feierstunde in der Annenkapelle zum fünften Mal die besten Schülerinnen und Schüler aus.

Neben sehr guten schulischen Leistungen (Notendurchschnitt besser als 1,5) müssen die Geehrten auch mit sozialem und gesamtschulischem Engagement positives für die Schule und Gesellschaft tun. Der Förderpreis besteht aus einer Urkunde mit dem Ausspruch von J.C. Burkhart: „Nicht was der Mensch ist, nur was er tut, ist sein unverlierbares Eigentum“ sowie einem Büchergutschein, vergeben durch die Mitglieder des Fördervereins sowie durch Unterstützung der Volks- und Raiffeisenbank Niederschlesien e.G. Die Preisträger zeichnen sich insbesondere dadurch aus, dass sie sich neben



Foto: Hubertus Kaiser

harter, schulischer Arbeit auch in ihrer Freizeit im Sportverein engagieren, das kulturelle Leben der Schule oder sogar

der Stadt Görlitz bereichern oder schwächere Mitschüler unterstützen.

Detektivfilm - Jetzt wird's ‚Krimi‘nell! -

Vom **6. bis 10. August 2012**, jeweils von **10:00 Uhr bis 16:00 Uhr**, geben sich beim Film-Workshop im SAEK Görlitz Detektiv Conan und Sherlock Holmes die Klinke in die Hand. Die Kinder und Jugendlichen ab zehn Jahren entwickeln selbst den Fall, die Charaktere und nicht zu vergessen das Motiv und lernen, den Film komplett selber zu produzieren. Falsche Spuren legen, Indizien statt Fakten ausschachten, Ver-

dächtige verhören, was auch immer einen guten Krimi auszeichnet - von der Technik bis zum Spielen wird alles selbst gemacht. Die Workshops finden in den Räumen des SAEK in der Straßburg-Passage (Eingang Euroschule) statt. Die Teilnahmegebühr berechtigt gleichzeitig (bei rechtzeitiger Anmeldung) zum Besuch aller weiteren Kurse des SAEK Görlitz und zur weiteren Nutzung des SAEK in den nächsten 12 Monaten.

Für ALGII-Empfänger und alle SAEK-Nutzer, die die Jahresgebühr bereits bezahlt haben, ist der Kurs kostenfrei.

Anmeldungen sind erforderlich.

Kontakt:

SAEK Görlitz, Straßburg-Passage

Berliner Straße 8, 02826 Görlitz

E-Mail: goerlitz@saek.de

Telefon 03581 417575 möglich

Alle Infos auch unter www.saek-goerlitz.de.



Veranstaltungen vom 31. Juli bis 14. August 2012

Mittwoch, 1. August

- 15:00 Uhr Schlesisches Museum zu Görlitz, Brüderstraße 8, Kaffee & Kultur - natürlich schlesisch, ein paar Takte Eichendorff. Die Beziehungen des Dichters zu Görlitz, Jauernick und Breslau, Eintritt: 8 Euro (Kaffee und Kuchen inkl.), Reservierung: 03581 87910
- 18:00 Uhr Nikolaikirche, Abendmediation „Symbole und Gleichnisse der Ewigkeit“-Das Festmahl

Donnerstag, 2. August

- 16:00 Uhr Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz, Am Museum 1, Schaufütterung, Museum/Vivarium
- Verschiedene Standorte im Stadtgebiet Görlitz, Internationales 18. Straßentheaterfestival „ViaThea“

Freitag, 3. August

Verschiedene Standorte im Stadtgebiet Görlitz, Internationales 18. Straßentheaterfestival „ViaThea“

Sonntag, 4. August

- Verschiedene Standorte im Stadtgebiet Görlitz, Internationales 18. Straßentheaterfestival „ViaThea“
- 18:30 Uhr Peterskirche, Ein französisches Panorama, 243. Konzert an der Sonnenorgel

Sonntag, 5. August

- 18:00 Uhr Lutherkirche, Orgelkonzert, KMD Erich Wilke

Dienstag, 7. August

- 19:00 Uhr Schlesisches Museum zu Görlitz, Brüderstraße 8, Opern-Pasticcio, Rübezahls Musikalischer Garten, Eintritt: 6 Euro, erm. 3 Euro, Reservierung empfohlen 03581 87910

Mittwoch, 8. August

- 15:00 Uhr Restaurant Goldene Sonne, Demianiplatz 54, Diabetikergesprächsrunde der Humboldt-Apotheke, Thema: Die Wirkung der Inkretine bei Übergewicht
- 18:00 Uhr Nikolaikirche, Abendmediation „Symbole und Gleichnisse der Ewigkeit“- Der Garten

Sonntag, 11. August

- 18:00 Uhr ASB-Sommerfest in Görlitz Rauschwalde
- Erlebnisgastronomie „Carari Deutsch-Ossig, Oldie-Party - Hits der 50er, 60er und 70er, Tanz im Zelt
- 18:30 Uhr Peterskirche, Romantische Psalmen, 244. Konzert an der Sonnenorgel

Dienstag, 14. August

- 18:00 Uhr Weinstube, Obermarkt 29, Schlesierstammtisch

Öffentliche Stadtführungen

Görlitz Information - Historische Altstadt

Treffpunkt Obermarkt 32
Führungen täglich 10:30 Uhr, 14:00 Uhr

Touristbüro i-vent - Historische Altstadt

Treffpunkt Heroldbrunnen am Obermarkt/Ecke Brüderstraße

Führungen täglich 10:00, 12:00 Uhr, 17:00 Uhr

Görlitzer Stadtschleicher

Tour I - Stadtrundfahrt

täglich 10:30 Uhr, 12:00 Uhr, 14:00 Uhr, 16:15 Uhr
Treffpunkt vor der Dreifaltigkeitskirche, eine Viertelstunde vor Abfahrt am Obermarkt, Dauer ca. 90 Minuten, Vorverkauf bei i-vent, Görlitz-Information und beim Stadtschleicher

Tour II - Stadtrundfahrt & Umgebung

täglich 10:00 Uhr, 13:00 Uhr und 15:00 Uhr
Treffpunkt vor der Dreifaltigkeitskirche, eine Viertelstunde vor Abfahrt am Obermarkt, Dauer ca. 90 Minuten, Vorverkauf bei i-vent, Görlitz-Information und beim Stadtschleicher

Taxi Koinzer - Stadtrundfahrt

ganzjährig täglich um 10:00, 11:30, 13:00, 15:00 Uhr
Treffpunkt vor der Dreifaltigkeitskirche am Obermarkt, Dauer ca. 90 Minuten

Führung „Görlitzer Sagen und Geschichte“ ab Heroldbrunnen am Obermarkt, Dauer ca. 90 Minuten

Termine: 10.08., 11.08., 22:00 Uhr

Führung „Görlitzer Stadtwächter“, ab Dicker Turm am Marienplatz, Dauer ca. 60 Minuten

Termin: 10.08., 20:00 Uhr

Führung „Vom Schmiedefeuer und Stapelrecht: Handwerk und Handel auf der via regia“, ab Heroldbrunnen am Obermarkt, Dauer ca. 90 Minuten

Termin: 11.08., 20:00 Uhr

Führung: „Auf den Spuren von Jacob Böhme“, ab Hotel Börse, Untermarkt 16, Dauer ca. 90 Minuten

Termine: ganzjährig sonntags um 18:00 Uhr

Weitere Informationen und Termine bei i-vent, in der Görlitz-Information oder auch unter www.goerlitz.de

Kutschfahrten täglich von 10 bis 17 Uhr ab Obermarkt (oder nach vorheriger Absprache), Ticketkauf direkt an der Kutsche, Fahrzeit 30 Minuten um die Altstadt, Tickets für Erwachsene zehn Euro, für Kinder die Hälfte, Vorbestellung und Infos: Telefon 035208 4620 bzw. 0151 41410902 sowie www.kutschfahrten-dresden.de

Heiliges Grab

Montag bis Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr

Sonn- und Feiertage 11:00 bis 18:00 Uhr

Führungen:

Montag bis Sonntag jeweils 11:00 und 15:00 Uhr

Sonn- und Feiertag jeweils 11:30 und 15:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Letzter Einlass: 17:45 Uhr

Nikolaikirche:

Montag bis Sonntag 11:00 bis 17:00 Uhr

Letzter Einlass: 16:45 Uhr

Kontakt: Tel.: 03581 315864

Fax: 03581 315865

E-Mail:

heiligesgrabgr@web.de

Internet:

<http://kulturstiftung.eksol.net>

Ehemalige Synagoge, Otto-Müller-Straße 3

Der Förderkreis bietet wöchentlich Führungen in der Synagoge an. Sie ist jeden Sonntag von 11:00 bis 13:00 Uhr für Besucher geöffnet.

Anzeigen

Hauskrankenpflege
Seniorenbetreuung
Claudia Stumm

Wir beraten Sie gern:
Konsulstraße 60
02826 Görlitz
oder rufen Sie an
0 35 81/31 39 02

02.08.12 - 13.30 Uhr
Wir fahren in das
Landschaftsgebiet nach Haide

07.08.12 - 13.30 Uhr
Bergtour nach Oberoderwitz
auf den Spitzberg

09.08.12 - 13.30 Uhr
Auf nach Oberkunnorsdorf
zu der Familie Chinnow

14.08.12 - 13.30 Uhr
Landschaftsfahrt nach Baiersdorf
auf den Bieleboh

16.08.12 - 13.30 Uhr
Gemütlicher Nachmittag in
Königshain auf dem Hochstein

21.08.12 - 13.30 Uhr
Schöner Nachmittag in Hörnitz
auf der Koitsche

TurmTour 2012 des Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e. V. (FVKs)

Angeboten werden Führungen des Dicken Turms, Hotherturms (Nikolaizwinger) im Rahmen der Scharfrichterführung. Weitere Führungen (Dom Kultury, Wasserturm oder Dreiradenspeicher in Zgorzelec), Gruppenführungen und Führungen in polnischer Sprache sind auf Anfrage möglich. Die Führung Rathausum ist erst nach Ende der Sanierungsarbeiten wieder möglich. Gegen Vorlage der Eintrittskarte der Landesgartenschau Löbau erhalten Gäste beim FVKs Ermäßigungen bei Führungen. Reservierungen, Eintrittspreise und weitere Informationen über FVKs 03581 7678250/E-Mail turmtour@goerlitz-zgorzelec.org

Interessengruppen vom 31. Juli bis 14. August 2012

✓ ASB Betreuungs- und Sozialdienste gGmbH, Grenzweg 8

E-Mail: geschäftsstelle@asb-gr.de

Internet: www.asb-goerlitz.de

Telefon: 03581 7350

Einmalige Veranstaltungen

- 31.07.** 15:15 Uhr Spiele - Treff, Rommee, Skat, Mensch ärgere dich nicht, Halma, und vieles mehr
- 02.08.** 15:00 Uhr Geburtstagsfeier des Monats, Saal
15:15 Uhr Singen mit Andreas, Irisweg
- 07.08.** 14:00 Uhr Treff Ehrenamt, Saal
- 08.08.** 15:15 Uhr Evangelischer Gottesdienst mit Pfarrer Wittig, Sonnenblumenweg/Wintergarten
- 09.08.** 15:15 Uhr Singen mit Andreas, Irisweg
- 11.08.** 10:00 - 24:00 Uhr ASB-Sommerfest, „Damals war´s“
- 14.08.** 15:00 Uhr Geselliger Nachmittag über die „Don Kosaken“, Frau Zschornack und Frau Kömer führen durch das Programm, Saal

✓ ASB Regionalverband Zittau/Görlitz e. V.,

Stadtweite Mobile Jugendarbeit, Konsulstraße 48

E-Mail: mokja@asb-gr.de, Telefon 03581 40 43 08

Jeden Freitag, in der Zeit von 16:00 bis 17:30 Uhr gibt es ein Hallensportangebot für Jugendliche im Alter von 14 bis 27 Jahren in der Turnhalle der Diesterwegschule im Stadtteil Rauschwalde (Paul-Taubadel-Straße 3).

✓ ASB Regionalverband Zittau/Görlitz e. V.

ASB Frauen- und Begegnungszentrum Görlitz, Hospitalstraße 21

E-Mail: begegnungszentrumgr@asb-gr.de

Internet: www.asb-goerlitz.de, Telefon: 03581 403311

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen

Dienstag:

10:00 - 12:00 Uhr Bücherei Lesewurm - Café

Donnerstag:

15:00 - 17:00 Uhr Wollträume mit Café - Stricken & Co. auch für Anfänger

Freitag:

14:00 - 16:00 Uhr Tanzgruppe Fröhlicher Kreis des ASB-Regionalverbandes

Einmalige Veranstaltungen

- 06.08.** 15:00 Uhr Begegnungskaffee - Nostalgisches zum Nachmittag
- 13.08.** 15:00 Uhr Teenachmittag - Gehirnjogging - fit in jedem Alter

✓ ASB Bürgerzentrum - Nachbarschaftshilfe

Hospitalstraße 21

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen

Dienstag:

15:00 - 17:00 Uhr Interkultureller Treff - für junge Familien mit ihren Kindern

Mittwoch:

15:00 - 17:00 Uhr Single mit Kind - für junge Muttis und Vatis mit ihren Kindern nach Terminabsprache: „Seniorenbesuchsdienst“

Einmalige Veranstaltungen

01.08. Bewegung hält fit! - Einbau in den Familienalltag

08.08. Spiel und Spaß im Freien

✓ ASB-Senioren- und Begegnungszentrum Hagenwerder

Karl-Marx-Straße 13

Telefon: 035822 37755

Einmalige Veranstaltungen

- 02.08.** 09:00 Uhr Seniorenfrühstück in gemütlicher Runde
- 09.08.** 14:00 Uhr Singen mit Frau Lätsch - musikalische Runde

✓ Behindertentagesstätte der Volkssolidarität Görlitz e. V., Heilige-Grab-Straße 22

Telefon: 03581 315040

Freitag 16:00 Uhr Treff des Blinden- und Sehbehinderten-Verbandes

Einmalige Veranstaltungen

- 01.08.** 15:30 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Schwerhörige“
- 02.08.** 14:30 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“

11.08. 14:30 Uhr Tanznachmittag für Senioren

14.08. 16:00 Uhr Treff des Gehörlosenvereins

✓ Blinden- und Sehbehinderten-Verband Sachsen e. V.

Telefon: 03581 403167

Treff in der Behindertentagesstätte der Volkssolidarität, Heilige-Grab-Straße 22

Einmalige Veranstaltungen:

- 03.08.** 16:00 Uhr Herr Priebis spricht über das ehemalige Kalkwerk in Ludwigsdorf und über den Bergbau ganz allgemein
- 10.08.** 16:00 Uhr Lasst uns wieder mal spielen! Skat, Rommee oder Mensch ärgere dich nicht

✓ Caritasverband der Diözese Görlitz e. V., Wilhelmsplatz 2

Telefon: 03581 420020, Fax: 03581 420029

E-Mail: kreisstelle@caritasgoerlitz.de,

Internet: www.caritasgoerlitz.de

Caritas-Seniorennachmittage: Dienstag und Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr sowie jeden 2. und 4. Montag des Monats von 14:00 bis 16:00 Uhr im Gruppenraum der Caritas-Wohnanlage auf dem Elsterweg 10

Jeden Mittwoch von 09:00 bis 11:00 Uhr Sprechstunde für Senioren auf dem Wilhelmsplatz

Einmalige Veranstaltungen

- 01.08.** Wir bereiten einen Obstsalat
- 07.08.** Bewegung im Freien
- 08.08.** Bewegung im Freien
- 13.08.** Kaffee, Kuchen & Film im Landkino
- 14.08.** Garten-Party

✓ Caritasverband der Diözese Görlitz e. V., Blumenstraße 37

Treffs der Selbsthilfegruppen:

06.08. 14:30 Uhr Montagstreff für psychisch kranke Menschen

08.08. 15:00 Uhr Pflegende Angehörige

✓ Caritasfamilientreff Carl-fe, Caritasverband e. V.,

Schulstraße 7

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen

Dienstag:

ab 09:00 Uhr gemeinsames Elternfrühstück - Kleinkinder werden auf Wunsch betreut

Mittwoch:

09:00 - 12:00 Uhr Allgemeine soziale Beratung für Familien - Kleinkinder werden auf Wunsch betreut

1. Mittwoch im Monat

15:00 - 17:00 Uhr Patenschaftscafé zum Kennenlernen interessierter Familien und Paten

Donnerstag:

ab 15:00 Uhr Kreativnachmittag für Eltern und Kinder

✓ Demokratischer Frauenbund, Kunnerwitzer Straße 16

dffb Regionalverband Sachsen Ost e. V.

Telefon: 03581 404356

Neue Öffnungszeiten!!!

Montag - Donnerstag

08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Freitag

08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Sonnabend

13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen

Dienstag: 15:30 Uhr Händedruck

Mittwoch: 14:00 - 17:00 Uhr Kostenlose Ausfüllhilfe

Freitag: 10:00 Uhr Kostenlose Ausfüllhilfe

Samstag: 14:00 - 17:00 Uhr Plauderstübchen

Einmalige Veranstaltungen

01.08. 15:00 Uhr „Grillparty“ im Tierpark

- 02.08.** 09:00 Uhr Frühstück „Freunde Görlitz“
09:30 Uhr Ferienveranstaltung für Kinder „Schatzsuche“
- 06.08.** 09:30 Uhr Ferienveranstaltung für Kinder „Mal-Work-Shop“
- 07.08.** 09:00 Uhr Frauenfrühstück
- 08.08.** 09:30 Uhr Ferienveranstaltung für Kinder „Kinderparty“
14:30 Uhr Buchlesung mit „Frau Schulze“
- 13.08.** 09:30 Uhr Ferienveranstaltung für Kinder „Ein märchenhafter Vormittag“
14:30 Uhr Bewegung nach Musik
- 14.08.** 08:10 Uhr Wandergruppe Naturerlebnispfad „Gut-tauer Teiche“
Treff: 08:10 Uhr Bahnhof Görlitz (Blumenladen)

✓ **Europa-Bibliothek Görlitz, Untermarkt 23**

Telefon: 03581 643137

bis 31.08.: Sommerpause

✓ **Evangelische Stadtjugendarbeit Görlitz - esta e. V.**

Jugendhaus „Wartburg“ und „DomiZiel“, Johannes-Wüsten-Straße 21

Telefon: 03581 316150, Fax: 03581 306885

E-Mail: kontakt@estaev.de, Internet: www.estaev.de

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen

Montag bis Donnerstag:

15:00 - 19:00 Uhr Offener Treff mit gemeinsamen Kochen, Spielen, Sport und eigener Radiosendung

Dienstag, Mittwoch:

15:00 - 18:00 Uhr Gitarrenkurs 6 bis 12 Jahre für Anfänger

16:30 - 18:00 Uhr Modelleisenbahn AG

Donnerstag:

17:30 - 19:30 Uhr TEN SING Görlitz - Gäste sind herzlich willkommen

19:00 Uhr Sport für Mädchen und Jungen ab 13 Jahren

Freitag:

15:00 - 22:00 Uhr Spiel, Sport, Musik und Film

16:00 - 18:30 Uhr Kids Treff für Kinder von 6-12 Jahren

Einmalige Veranstaltungen

30.07. - 03.08.

jeweils ab 14:00 Uhr Jugendhaus Wartburg, DomiZiel, Ferienöffnungszeiten im Spiel und Sportcafé „Domiziel“ mit täglich wechselndem Programm, Sport, Spiel, Essen, Abend-Event und Übernachtung

Jesus-Laden Hagenwerder - ASB-Club Tauchritz

Täglich wiederkehrende Veranstaltungen

Montag - Freitag:

15:00 - 17:00 Uhr Offener Treff mit Tischtennis, Kicker, Billard, gemeinsames Kochen oder Grillen

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen

Montag:

17:00 - 18:00 Uhr Happy Hour - spezielles Programm für alle ab 10 Jahre

Donnerstag:

17:00 - 19:00 Uhr offener Treff ab 16 Jahre

13.08. - 17.08.

jeweils ab 15:00 Uhr Jesusladen Hagenwerder, ASB-Club Tauchritz - Ferienöffnungszeiten mit täglich wechselndem Programm

✓ **Galerie 13, Neißstraße 13, Fünf-Uhr-Tee mit Kuchen + Tee**

Telefon: 03581 6613859, E-Mail: Galerie-13@web.de

Nur auf Vorbestellung, Märchenstunde in kleiner Runde mit Ludwig Kohnle, Märchen und Schwänke für Erwachsene und Kinder ab 9 Jahren

✓ **Mehrgenerationenhaus Görlitz - JUBEST e. V., Landbetsstraße 8**

Telefon: 03581 761292

E-Mail: info@mehrgenerationenhaus-goerlitz.de

Internet: www.mehrgenerationenhaus.de

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Donnerstag:

10:00 - 18:00 Uhr

Dienstag: 09:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 12:00 - 18:00 Uhr

Täglich wiederkehrende Veranstaltungen:

Offener Treff im Lesecafé mit aktuellen Zeitschriften

Computer für Jung und Alt: surfen, lernen, spielen

Ferienspiele (23.07.2012 - 31.08.2012)

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Montag:

10:00 - 11:00 Uhr Fit for Fun - Sommerfitness

10:00 - 16:00 Uhr Sozialverband Görlitz - Beratung und Betreuung
Handarbeitszirkel

14:00 - 16:00 Uhr

Dienstag:

09:00 - 12:00 Uhr Kreativzirkel

ab 10:00 Uhr Spieletreff

ab 12:00 Uhr Beratung vom PC Fachmann

16:30 - 17:30 Uhr Tanzaerobic

Mittwoch:

ab 15:00 Uhr Treffpunkt Skatfreunde

Einmalige Veranstaltungen

31.07. 09:45 - 10:45 Uhr Sport für unsere Kleinsten

01.08. 10:00 - 11:00 Uhr Fit ab 40

ab 16:00 Uhr Bowling an der Wii

02.08. 10:00 - 11:00 Uhr Stärkung Rückenmuskulatur

ab 14:00 Uhr Gedächtnisjogging Rommee

ab 15:00 Uhr Teresas Zeichenschule

03.08. ab 15:00 Uhr Gesunde Ernährung: Fruchtig, Gesund und Lecker

08.08. 10:00 - 11:00 Uhr Sport am Morgen

ab 15:00 Uhr Wii-Sports

09.08. 10:00 - 11:00 Uhr Rückenschule

ab 14:00 Uhr Gedächtnisjogging Schach

ab 15:00 Uhr Ferienspiele Bocciaturnier

10.08. ab 15:00 Uhr

✓ **Opferhilfe Sachsen e. V., Beratungsstelle Görlitz, Wilhelmsplatz 2 (Caritas)**

Telefon: 03581 420023

E-Mail: goerlitz@opferhilfe-sachsen.de

Sprechzeiten:

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Gespräch, Unterstützung und Begleitung für Opfer und Zeugen von Straftaten vom Tatzeitpunkt unabhängig, ob Anzeige erstattet wurde.

✓ **Peterskirche**

Telefon: 03581 4287000 (Gemeindebüro)

An jedem Dienstag, Donnerstag und Sonntag - **Orgel • punkt 12 Uhr** (nach dem Gottesdienst - frühestens um 12 Uhr): Für ca. 45 Minuten Musik an der „Sonnenorgel der Peterskirche mit Meditation und Information

✓ **Schwubs - die Schwulesbische Initiative für die Oberlausitz**

PF 300533, 02810 Görlitz, Telefon: 0162 6714634

kontakt@schwubs.info www.schwubs.info

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen

Donnerstag:

20:30 Uhr „Regenbogen-Treff“ in der „Schwarzen Kunst“, Neißstraße 22

✓ **Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz Deutschland e.V. Ortsverein Görlitz**

Die SHG trifft sich donnerstags 19:30 Uhr im Gemeinderaum der Ev.-lutherischen Kirche, Carl-von Ossietzky-Straße 31, 02826 Görlitz Ansprechpartner Klaus Wergin, Telefon: 03581 78154 - Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige sind herzlich eingeladen.

✓ **Selbsthilfegruppe „Null Promille“**

Jeden Montag, 19 Uhr, trifft sich die Selbsthilfegruppe in den Räumlichkeiten der Diakonie und Stadtmission Görlitz, Langenstraße 43.

✓ **Selbsthilfegruppe Schlaganfall**

Treff der SHG Schlaganfall jeden 1. Montag im Monat um 10:00 Uhr im Gesundheitsamt Görlitz (Reichertstraße 112, Zimmer 104-106), Ansprechpartner: Herr Weiß/Telefon 035828 72002

✓ **Sozialverband VdK Sachsen e. V., Ortsverband Görlitz, Erich-Oppenbetmer-Straße 6f**

Telefon: 03581 8933237

Fax: 03581 8937131

Sprechzeit: Jeden Dienstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr, jeden 3. Dienstag im Monat findet eine Rechtsberatung statt.

Der VdK berät zu Problemen im sozialen Bereich mit den Schwerpunkten Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung, Rehabilitation, Behindertenrecht, Kuren, Wohngeld, Sozial- und Altenhilfe und soziale Entschädigung.

Ausstellungen vom 31. Juli bis 14. August 2012

✓ Galerie Brüderstraße, Brüderstraße 9 (ehemals Klünger)

Telefon: 03581 672414

E-Mail: info@kultur.service-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 11:00 bis 18:00 Uhr

Sonnabend von 13:00 bis 18:00 Uhr

Ausstellung: bis 26.08.: Gemälde und dreidimensionale Objekte von Hellmut Bruch, Gerhard Frömel, István Háasz, Josef Linschinger, Otto Reitsperger, Reinhard Roy und Franz Türscher

✓ Gesellschaft für das Museum der Fotografie Görlitz e. V.

Galerie des Fotomuseums Görlitz, Löbauer Straße 7

Telefon: 03581 878761 (Samstag und Sonntag)

Mobil: 0171 1172005

E-Mail: info@fotomuseum-goerlitz.de

Internet: www.fotomuseum-goerlitz.de

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Dauerausstellung: In der ständigen Ausstellung wird die traditionsreiche Geschichte der Fotografie in Görlitz dargestellt. Es sind die in Görlitz hergestellten Apparate und Optiken zu sehen.

Sonderausstellung: bis 26.08.: MIRAPROSPEKT/Plattform für Autorenfotografie, acht junge Fotokünstler zeigen Ihre Serien aus Berlin, Cairo, New York, Albanien, Rumänien, Indien, Pakistan und weiteren Ländern

✓ Hotel „Am Goldenen Strauß“, Struvestraße 1

Ausstellung: bis 24.08.: „Schlesien bei Nacht“ abendliche Aufnahmen des polnischen Fotografen Marek Maruszak

✓ Kulturbistortisches Museum

Telefon: 03581 671355

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 10:00 bis 17:00 Uhr

E-Mail: museum@goerlitz.de

Internet: www.museum-goerlitz.de

Barockhaus Neißstraße 30

Dauerausstellung: „Bürgerliche Kultur des Barocks - Wissenschaft und Kunst um 1800“

Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1

Dauerausstellung: „Von der Steinzeit bis zum Biedermeier. Görlitz und die östliche Oberlausitz“

Reichenbacher Turm, Platz des 17. Juni 4

✓ KulturPunkt, Bahnhofstraße 76

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 12:00 bis 17:00 Uhr

Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e. V. Telefonnummer 03581 7678332

Ausstellung: bis 18.08.: Wanderausstellung „Gerechte unter den Völkern“

Land- und Amtsgericht, Postplatz 18

Ausstellung: bis 31.08.: „Kleine Zeitreise zu Görlitz“, Retrofotografien von Karina Petermichel

✓ Landskron KULTURBRAUEREI Görlitz,

An der Landskronbrauerei 116

Landskron Braumuseum im Sudhaus

Telefon: 03581 465100

E-Mail: besichtigung@landskron.de

Internet: www.landskron.de

✓ Naturschutz Tierpark Görlitz e. V., Zittauer Straße 43

Telefon: 03581 407400

Telefax: 03581 407401

Internet: www.tierpark-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag 08:00 - 18:00 Uhr

Tägliche Schaufütterungen:

Fischotter 9:45 Uhr und 15:00 Uhr

Roter Panda 10:00 Uhr und 15:15 Uhr

Luchs 14:30 Uhr (außer Freitag - Fastentag)

Dauerausstellung im Naturkundehaus: „Klapperstorch mein Guter“

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: Auf Anfrage

Samstag, Sonntag, Feiertag 14:00 bis 16:00 Uhr

Ausstellung: bis 31.10. Storchenvilla, „365 Augen-Blicke des Lebens“, Bilder der Künstlerin Meuna Lehmann über die Augen der Tiere

✓ Nikolatirche

Telefon: 03581 315864

E-Mail: heiligesgrabgr@web.de

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag

11:00 - 17:00 Uhr

Letzter Einlass: 16:45 Uhr

Ausstellung: bis 25.11.: „Geh nicht vorbei, ich hab dir was zu sagen“, Seelenbretter der Künstlerin Bali Tollack

✓ Nikolaturn

Telefon: 03581 310087

Öffnungszeiten: 11.08.

15:00 - 18:00 Uhr

Ausstellung: Günter Hain, Sein Leben mit Zeichenstift und Pinsel

✓ Rathaus, Untermarkt 6 - 8

Telefon: 03581 670

Zu den Öffnungszeiten des Rathauses

Ausstellung: bis 13.08.: „Mehr STOLZ, Ihr Frauen!“

✓ Schlesiisches Museum zu Görlitz, Schönhof, Brüderstraße 8

Telefon: 03581 87910, Fax: 03581 8791200

E-Mail: kontakt@schlesiisches-museum.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

jeden Sonntag 14:00 Uhr öffentliche Führung

Dauerausstellung: 900 Jahre schlesische Geschichte und Kultur

Sonderausstellung bis 17.02.2013: Poetische Orte. Bilder und Texte von Ivo und Gerhart Hauptmann

✓ Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz, Am Museum 1

Telefon: 03581 47605220

Homepage: www.senckenberg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag

10:00 - 17:00 Uhr

Dauerausstellung:

- Geologie, Tiere und Pflanzen der Oberlausitz

- Tiere des tropischen Regenwaldes und der Savanne

- Lebende Echsen, Amphibien und Fische aus den Tropen und der Lausitz

- 30fach vergrößertes Bodenmodell

Sonderausstellungen:

bis 19.08.: Menschheit in 3D, eine Ausstellung des Forschungsnetzwerks EVAN (European Virtual Anthropologie Network)

bis 07.10.: Momente der Wildnis, Meisterwerke der Tierpräparation von Peter Morass

✓ Spielzeugmuseum, Rotenburger Straße 7

Telefon: 03581 405870, Homepage: www.spielzeugmuseum-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch, Donnerstag, Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 16:00 Uhr

Samstag und Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr

Dauerausstellung:

Das Museum zeigt über 4 000 Spielzeuge aus dem Erzgebirge. Die ältesten Stücke sind über 150 Jahre alt. Das kleine Museum im Herzen der Nikolaivorstadt ist auch außerhalb der Öffnungszeiten da, wenn Sie sich privat oder als Gruppe anmelden möchten.

Sonderausstellung: Spielzeugindianer - Schaustücke

✓ Stadtbibliothek Görlitz, Jochmannstraße 2/3

Telefon: 03581 7672752

www.goerlitz.de/stadtbibliothek

Öffnungszeiten:

Montag: 14:00 - 19:00 Uhr

Dienstag: 11:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 11:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 11:00 - 19:00 Uhr

Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Ausstellung: bis 10.08.: EU-Ausstellung (Wander-Ausstellung zu Beispielen, was sich mit Hilfe der EFRE- und ESF-Fördermittel im Freistaat Sachsen tut

✓ Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH, Gröbisdorfer Straße 1 - 3,

Wartebereich der Patientenaufnahme

Telefon: 03581 370

Ausstellung: bis 02.09. „Wenn das meine Straße wäre!“, Bilder vom ViaThea 2011, Apolonia Wieland

✓ „Waidhaus“ Denkmalakademie Görlitz, Bet der Peterskirche 5a

Öffnungszeiten:

Täglich von 11:00 - 13:00 Uhr und 16:00 - 19:30 Uhr

Ausstellung: bis 12.08.: „Horizonte“, 10. Werkschau der internationalen Künstlergruppe „Arthalog“, Auswahl an Bildern und Skulpturen

Autorenlesung in der Stadtbibliothek

Autorenveranstaltungen für Kinder und Jugendliche sind eine beliebte Aktion der Leseförderung. Die jungen Leser erhalten Einblicke in die Kinder- und Jugendliteratur, lernen neue Bücher kennen und kommen mit Autoren ins Gespräch. Kurz vor den Sommerferien hatte die Stadtbibliothek Schulanfänger und Schüler eingeladen.

Frank Kreisler: „Der Riese und das Wolkengraut“ oder „Wo das schöne Wetter herkommt“

Am 6. Juli nahm Kinderbuchautor Frank Kreisler in der Görlitzer Stadtbibliothek etwa 60 Schulanfänger auf seine fantasievolle Geschichten-Reise mit. Was ist eigentlich Fantasie? Und was hat das mit dem Wetter zu tun? Das waren zunächst die spannenden Fragen. Dabei führte der Autor die Schulanfänger gedanklich in eine Wetterküche. Hier stellten sie gemeinsam mit Frank Kreisler - praktisch mit den geeigneten Zutaten wie Sonne und Wolken - das Wetter her. Dabei wurde gelesen und erzählt und aus den Kindern quasi Wetterküche. Bilder, Gedichte und Rätselreime veranlassten die Kinder mit zu raten, zu erzählen und zu fantasieren.

Joachim Otto: „Görli und Gregorek. Eine fabelhafte Katzenliebe an der Neiße“

Zur Einstimmung auf die bevorstehende Sommer-Lese-Ferienzeit hatte die Stadtbibliothek am 12. Juli die Fünft- und Sechstklässler des Augustum-Annengymnasiums zu einer Veranstaltung mit dem Autor Joachim Otto eingeladen. In Lesung und Gespräch hatten die Schüler des bilingualen Bildungsganges die Möglichkeit, den Autor kennen zu lernen und über seine deutsch-polnische Katzenfabel zu befragen. Schnell war zu spüren, dass sich die jungen Zuhörer mit den beiden Katzen schon etwas beschäftigt und angefreundet hatten und daher gespannt

waren, wie Joachim Otto auf diese Buchidee kam. Ob echte Katzen aus Görlitz ein Vorbild waren, wollten die Schüler wissen. „Bis auf drei echte Katzen am Untermarkt sind alle anderen Katzen aus Görlitz und Zgorzelec frei erfunden und bewegen sich im Buch stellvertretend für alle lebenden Katzen beider Städte.“, erzählte der Autor, der seine Zuhörer mit in Mürbeteig gebackenen Görli und Gregoreks zum Knabbern überraschte. „Mein Wunsch wäre, dass diese Fabel sowohl Görlitzer wie Zgorzelecer zum Brückengang ermuntert. Dass sie sich bei gemeinsamen Festen mehr und mehr wahrnehmen, sich kennen lernen oder gar Freundschaften entwickeln. Unsere Kinder sind dabei die besten Kontaktknüpfer.“, beschreibt er im Vorwort seine literarische Botschaft. Zwei Schülerinnen inspiriert „Görli und Gregorek“ zu eigenen Katzensgeschichten. Polnischlehrer Marek Bilskis regte an, einen kleinen Film zu drehen und in einen Wettbewerb zu schicken. „Kulisse und Text wären geradezu ideal dafür.“ Ein Theaterstück in Szene zu setzen, war ein weiterer Vorschlag. „Neiße-Nachbarschaft einmal auf Katzenpfoten zu inszenieren, könnte ein dramaturgisch spannendes und kreatives Spektakulum werden.“, führt Joachim Otto die Ideen weiter.



Joachim Otto

Schülerin Luise beeindruckte bei der Veranstaltung schon mal mit ihrem einfühlsamen Vorlesen.

Eine weitere Lesung aus „Görli und Gregorek“ mit Joachim Otto können kleine Katzenfreunde am 23. August in der „Kinderstadt“, Gersdorfstraße, ab 10.00 Uhr erleben. Freie Plätze gibt es in den Sommerferien noch zu folgender Ferienveranstaltung in der Kinderbibliothek: Mittwoch, 8. August von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr.

Dort erfahren Grundschulkinder Wissenswertes über den Weg eines Buches - von der Idee bis zur Ausleihe in der Kinderbibliothek, telefonische Anmeldungen unter 03581 7672744.



Herr Frank Kreisler

Anzeigen



Ulleich
GÖRLITZ
Obermarkt 15
☎ 03581/47360

Unsere Leistungen für Sie:

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- eigene Trauerhalle • Trauerfeierausgestaltung
- Anzeigen, Danksagungen, Trauerdruck
- Säрге aus handwerklicher Produktion
- große Auswahl an Wäsche und Urnen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung auf Wunsch im Trauerhaus
- Bestattungsvorsorge
- Vermittlung von Versicherungen
- Schwarz-Weiß-Mode

Bestattungstradition seit 1893
www.goerlitzer-bestattungshaus.de





18. Internationales Straßentheaterfestival Görlitz/Zgorzelec

02. - 04.08.2012

Straßentheater • Teatr Uliczny •
Street Theatre • Théâtre de Rue

Vom 2. bis zum 4. August findet das ViaThea zum 18. Mal statt. An 14 Orten treten 15 Gruppen aus zehn Ländern mit 20 verschiedenen Produktionen insgesamt 82 Mal auf. Bespielt werden die Görlitzer Altstadt und Innenstadt sowie die Dreiradenmühle in Zgorzelec und das Görlitzer Klinikum. In diesem Jahr begeistern die Künstler am Donnerstag, Freitag und Sonnabend familienfreundlich schon ab 17 Uhr. Außerdem gibt es einzelne Programmpunkte am Freitag ab 15 Uhr sowie am Sonnabend ab 11 Uhr.

Das Festival eröffnet am Donnerstag, 2. August, wieder das beliebte Kulturpicknick im Stadtpark unter freiem Himmel. Besuchern, die zum ersten Mal dabei sind, sei die Ausstattungsliste des erfahrenen Festivalpublikums für diesen Abend verraten: Neben dem Programmheft sind das ein selbst gefüllter Picknickkorb samt Decke und Sitzkissen sowie Regenkleidung oder Sonnenschirm und Mückenschutz. So ausgerüstet erwartet Sie grenzenloser Kulturgenuss!

Zum furiosen Auftakt bietet das ViaThea bis in die Nacht hinein Musik, Figurentheater, Comedyartistik, Trapez-Luftakrobatik sowie Theaterinstallation zum Mitmachen. Freuen Sie sich unter anderem auf die abgefahrene Rattengang »PasParTout«, die ein tierisches Vergnügen mit scharfer Musik bietet.

Und das »Atelier Denino« entführt mit seinem originalgetreuen Miniaturtheater italienischer Art in die Welt des Theaters im Kleinformat.

Das ViaThea präsentiert nicht nur erfahrene Künstler, sondern fördert auch neue Talente. Sie sind - in diesem Jahr unter dem Motto »Straßenmusik« - zusätzlich zum regulären Programm an verschiedenen Orten des Festivals zu erleben. Dazu gehört 2012 beispielsweise der Multi-Instrumentalist Aaron Christ mit einer »Hangdrum«. Das neuartige Instrument aus zwei ovalen Stahlblechelementen erzeugt wunderbar sphärische Klänge.



Das Hang (Berndeutsch für *Hand*) wird berührt, geschlagen oder zart gezupft ...



Fotos: PR

Urheberrechte bei den Eigentümern/Künstlern

Rahmenprogramm zum fokus Festival gestartet

Das deutsch-polnische Jugendkulturprojekt „fokus“ geht 2012 bereits in seine siebte Auflage. Zum Auftakt startete am 16. Juli in der Melanchthon-Mittelschule in Görlitz im Rahmen von Schulprojekttagen eine Reihe von Workshops. Etwa 180 Schüler der achten und neunten Klassenstufe haben unter professioneller Anleitung an drei Tagen die Bereiche Graffiti und Streetart, Upcycling, Breakdance, Capoeira, Zirkus und Akrobatik, Kochen und gesunde Ernährung, Rap, DJing und Percussion ausprobiert.

Auch für „fokus 2012“ organisiert der Second Attempt e. V. in Görlitz und der Region von Juli bis Dezember verschiedene Veranstaltungen, Workshops, Filmvorführungen und regionale Netzwerkiniativen

und präsentiert damit direkt an der Neiße eine Plattform für jugendliches Engagement und junge Kunst und Kultur aus Deutschland und Polen. Höhepunkt des Projektes ist auch in diesem Jahr das „fokus Festival“. Am 8. September wird das Areal des Alten Schlachthofes, einer Industriebrache im Stadtzentrum, wieder zur Bühne für Graffiti und Streetart, Skateboarding, BMX und Bike-Polo, Parcours, Breakdance und vieles mehr. Dazu gibt es ein Musikprogramm mit ambitionierten Bands aus der Indie- und Elektroszene sowie DJ's. Bei der Gestaltung des Programms und der verschiedenen Themenareale auf dem Festivalgelände setzen die Macher vor allem auf ein Netzwerk aus Initiativen und

Institutionen aus der Region. Finanziert wird „fokus 2012“ von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk, der Doris Wuppermann Stiftung, der Jugendstiftung Sachsen, der Stadt Görlitz und dem Lokalen Aktionsplan im Landkreis Görlitz (kurz LAP) im Rahmen des Bundesprogramms „Toleranz fördern - Kompetenz stärken“. Außerdem haben u. a. Vita Cola und die Grafischen Werkstätten Zittau als Partner bereits ihre Unterstützung zugesagt. Für die Umsetzung des Projektes suchen die Macher vom Second Attempt e. V. aus Görlitz noch interessierte Unterstützer sowie Initiativen und Kulturinstitutionen aus der Region. Weitere Informationen gibt es unter www.fokusfestival.eu

Skifreizeit im Isergebirge

Der Kinderschutzbund Görlitz veranstaltet vom 3. bis 9. Februar 2013 eine Skifreizeit im tschechischen Isergebirge.

Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen 8 und 14 Jahren. Keine Skierfahrten notwendig! Anmeldungen

schnellstmöglich beim Kinderschutzbund Görlitz unter 03581 301100 oder in der Geschäftsstelle.



Einladung zum 15. ASB-Sommerfest

Als ASB-Vorstand und -Geschäftsführung möchten wir Sie ganz herzlich zu unserem traditionellen ASB-Sommer- und Wohngebietsfest des ASB nach Görlitz-Rauschwalde einladen.

Wir präsentieren uns mit anderen Partnern und möchten Ihnen gern unsere Dienstleistungspalette vorstellen. Daneben finden Sie ein buntes Programm für die ganze Familie auf unserem Festplatz. Hüpfburg, Ponyreiten, Bastelstraße und Knüppelkuchen sind einige Highlights.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und Heiko Harig, der Wirt aus der Wernegrüner Musikantenschänke, wird über den ganzen Tag moderieren und spielt bis Mitternacht zur Disco auf. Stargast sind dieses Jahr NIC mit Claudia Calidri und eine verzaubernde Miss Michelle Oliver.

Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte dem Programm.

Daneben findet innerhalb des Saales eine „Damals- Wars“-Show mit Mitarbeitern des ASB um 15:00 Uhr im Saal des Seniorenzentrums statt.

Volleyballturnier: Mitmachen können Familien, Freunde und Verwandte. Sie müssen kein Profi sein - „dabei sein ist alles“. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme beim Volleyballturnier im Rahmen des ASB Sommerfestes am 11. August 2012, 10:00 Uhr auf dem Volleyballplatz des ASB auf dem Grenzweg 8. Teilnehmen kann jeder (als Einzelperson oder Mannschaft). Die Preise für die drei ersten Mannschaften übernehmen die Landskron Brauerei Görlitz,

die AOK, die Barmer und die IKK. Eine Mannschaft besteht aus fünf Personen. Ein Startgeld wird nicht erhoben und der Eintritt für das Sommerfest ist frei - Spenden sind herzlich willkommen.

Trödelaufruf: Auch 2012 findet im Rahmen des Sommerfestes wieder ein Trödelmarkt statt. Der ASB bittet, trödelwürdige Gegenstände jeder Art in der Geschäftsstelle bei Frau Heyne, Grenzweg 8, 02827 Görlitz, nach Terminabstimmung abzugeben. Der Erlös des Trödelgutes kommt in diesem Fall den Wohnbereichen im Seniorenzentrum zugute. Ansprechpartnerin ist Frau Heyne, Telefon: 03581 735108. Oder Sie nehmen selbst am Flohmarkt teil. Auch hierfür sind noch freie Flächen verfügbar.



ASB-Sommerfest 2012 (LineUp)

Stand: 17.07.2012

Festzelt:

10:00 - 13:00 Uhr	Frühschoppen und Heideländer Blasmusik
13:00 - 13:30 Uhr	Folkloregruppe „Błękitne Kamizelki“
13:30 - 13:45 Uhr	Soundcheck Heiko Harig/Gitte & Klaus
13:45 - 14:00 Uhr	Hits und Witz mit Heiko Harig
14:00 - 14:45 Uhr	Gitte & Klaus - Teil 1
14:45 - 15:15 Uhr	White Horse Linedancer Bernstadt
15:15 - 15:25 Uhr	Begrüßung durch Vorstand, Geschäftsführung, Partner
15:25 - 15:45 Uhr	Show- und Tanzgarde des Görlitzer Karnevalsvereins
15:45 - 16:30 Uhr	Gitte & Klaus - Teil 2
16:30 - 17:00 Uhr	Modenschau vom Modehaus Adler - Teil 1
17:00 - 17:10 Uhr	Soundcheck Angelika Martin
17:10 - 17:55 Uhr	Angelika Martin „Du liebst sie doch immer noch“
17:55 - 18:10 Uhr	ASB-Seniorentanzgruppe
18:10 - 18:25 Uhr	Hits und Witz mit Heiko Harig und Gewinnziehung: Erste Hilfe-Quiz
18:25 - 18:40 Uhr	Square-Dance
18:40 - 19:10 Uhr	Modenschau vom Modehaus Adler - Teil 2
19:10 - 20:10 Uhr	Tanz in den Abend mit Heiko Harig
20:10 - 20:30 Uhr	Soundcheck für das Abendprogramm
20:30 - 21:00 Uhr	Travestie mit Miss Michelle Olivier - Teil 1

21:00 - 21:30 Uhr

21:30 - 22:00 Uhr

22:00 - 22:50 Uhr

22:50 - 0:00 Uhr

Claudia Calidri „Stimmen im Wind“

Travestie mit Miss Michelle Olivier - Teil 2

Schlagerpop und Tanz mit NIC

Disco mit Heiko

- Anmoderation und Programm 13:00 - 24:00 Uhr von und mit Heiko Harig

- Siegerehrung Volleyball je nach Spieldauer und Teilnehmeranzahl am Nachmittag

Saal:

15:00 - 16:00 Uhr Nachmittagsprogramm für Bewohner und Angehörige des Seniorenzentrums

Freigelände:

- Präsentation von ASB und Fortuna-Apotheke unter dem Sonnensegel

- zwei Vorführungen Rettungsdienst und Feuerwehr (Rettung Brandverletzter aus dem OG)

- zwei Vorführungen der Polizeihundestaffel 15:00 + 17:00 Uhr

- Fahrzeugpräsentation E-Mobil Bühner

- Ponyreiten

- Schausteller

- Präsentation der polnischen Samariter mit einem eigenen Stand

- diverse Händler und Vereine

Malzeit „Mein schönstes Ferienerlebnis“

Der Landesfamilienverband Selbsthilfegruppe Alleinerziehender (SHIA) e. V. - unterstützt durch den Freistaat Sachsen - ruft zum Malwettbewerb, unter dem klassischen Motto „Mein schönstes Ferienerlebnis“, in Sachsen auf. Hauptpreis ist ein Familienurlaubszuschuss in Höhe von 300 Euro in einer Familienferienstätte Sachsens für das Jahr 2013. Neben diesem Hauptpreis gibt es viele andere attraktive Preise zu gewinnen. Teilnehmen können alle Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren, das Bild sollte die Größe DIN A4 haben. Abgabeschluss ist der **31. Oktober 2012** bei der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Görlitz.

Stadtverwaltung Görlitz

Frau Romy Wiesner

Postfach 30 01 31/30 01 41, 02806 Görlitz

Die Bilder können auch direkt gesendet werden an die SHIA e. V., Roßplatz 10, 04103 Leipzig. Alle weiteren Infos unter www.shia-sachsen.de.

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und deren Bilder auf der Homepage veröffentlicht.

Veröffentlichung NEISSE-BAD Görlitz

Das Neisse-Bad wird vom 1. bis 10. August auf Grund von Revisionsarbeiten geschlossen bleiben. Das Team bittet um Ihr Verständnis und wird ab Sonnabend, dem 11. August wieder zur Verfügung stehen.



„Die Kunst-Koffer als Mittler für nachhaltigen Umwelt- und Naturschutz“

Unter diesem Thema wurde das Projekt im Jahr 2012 von der VEOLIA Stiftung Görlitz gefördert. Schon im Mai 2011 konnten „Die Kunst-Koffer auf der Straße der Via Regia“ ebenfalls finanziert durch die VEOLIA Stiftung und die Sammelstiftung Görlitz erstmalig ihre Deckel in Görlitz öffnen. Seitdem hat sich dieses Angebot in Kooperation mit dem Tierra - Eine Welt e. V. und dem Kinder-Kultur-Café „Camaleón“ auf dem Lutherplatz zu einem Erfolgsmodell entwickelt.

Die Kunst-Koffer Haltestelle ist jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr geöffnet, auch in den Ferien, im Winter und bei schlechtem Wetter. Bei heißer Sonne oder leichtem Regen bietet ein grüner Faltpavillon Schutz.

Ohne Vorgaben und Bewertung aber mit aufmerksamer Begleitung der Figurenbildnerin Annekatri Heyne können die Kinder malen, bauen und modellieren, wozu sie Lust haben. So lassen sich in zwei Stunden Selbstbesinnung bei schöpferischer Betätigung in einem geschützten Rahmen kleine Erfolgsergebnisse schaffen, die im Tausch gegen das eigene Autogramm mit nach Hause genommen werden können. Ob Gefäße, Torten und Herzen aus Ton, Schaukeln und Schwerter aus Papprollen oder gemalte Schlösser und Regenbögen, jeden Mittwoch kann man eine neue Galerie von Kunstwerken bewundern.

Die Kunst-Koffer sind Koffer, die ihr Reiseleben schon hinter sich hatten und in Kellern und Speichern lagerten. Dort oder beim Sperrmüll wieder entdeckt, erwachen sie zu neuem Leben. Zusammengetragen und prall gefüllt mit Arbeitsmaterialien von Kunstschaaffenden verschiedener Sparten werden die Koffer auf Straßen und Plätzen geöffnet.

Dort können Kinder kostenlos und ohne Anmeldung mit den Werkzeugen, Materialien oder Requisiten unter Anleitung spielen, gestalten und eigene Ausdrucksformen entwickeln - dies ist die Grundidee, die vor sieben Jahren in Wiesbaden entstanden ist und sich seitdem in vielen anderen Städten verbreitet hat. Somit eröffnen die Kunst-Koffer Welten: das Reich der Fantasie wird im freien Spiel und der Förderung eigen(!)williger Gestaltung vielfältig bereitet.

Das Projekt wird in Görlitz sehr gut angenommen, über 400 Kinder konnten seit Mai 2011 anhand der Autogramme gezählt werden.

So manche kleinen Besucher wurden zu Stammgästen, andere waren mit ihren Eltern zufällig auf dem Platz oder hatten in der Zeitung von dieser Aktion gelesen. In den Ferien freuen auswärtige Besucherfamilien sich über ihre Entdeckung. Die kleinen Künstler zwischen 3 und 13 Jahren

haben bis jetzt unzählige Bilder, Tonplattinen und Installationen aus Holz, Papprollen und vielen anderen Materialien geschaffen und stolz mit nach Hause getragen. Insgesamt wurden fast 12 Liter Farbe, 100 Kilogramm Ton und 600 Meter Klebeband verarbeitet.

Viele Besucher der Kunst-Koffer Haltestelle sind Kinder aus deutsch-polnischen Familien, die in diesem Stadtteil leben. Auch Kinder, die sonst kaum Zugang zu individueller musischer Förderung haben, machen hier ihre ersten Erfahrungen mit Ton, Farben, Holz und Naturmaterialien.

Die Mitarbeiter des Kinder - Kultur-Café „Camaleón“ vom Tierra - Eine Welt e. V. und Annekatri Heyne als Kofferträgerin hoffen auf neue Fördermöglichkeiten und Sponsoren, so dass die Kunst-Koffer auch weiterhin in Görlitz ihre Deckel öffnen können.



Mehr
Generationen
Haus Görlitz



Das Mehrgenerationenhaus Görlitz gab am 17.07.2012, dem sächsischen Aktionstag „genialsozial“ - Deine Arbeit gegen Armut - einem Schüler des Joliot-Curie-Gymnasiums die Gelegenheit, sich an dieser Aktion zu beteiligen und stellte ihn für einen Tag ein.

Seit 2005 gibt es diese Aktion in Sachsen, bei der Schüler für einen Tag die Schulbank gegen einen Job tauschen. Der er-

arbeitete Lohn wird an sächsische Initiativen der Entwicklungshilfe gespendet.

Marvin ist Schüler der 6. Klasse und hat an diesem Tag fleißig gearbeitet und den Fahrradständern des Mehrgenerationenhauses einen frischen Anstrich gegeben. Sein Schwung und Elan steckte auch die Besucher des Mehrgenerationenhauses an, zum Pinsel zu greifen und mitzumachen.

Ein fröhliches Miteinander, der überwiegend jugendlichen Aktivisten für einen sinnvollen Zweck.

So hat Marvin an diesem Tag in gleich zwei bedeutenden Projekten für Sachsen und Görlitz sein soziales Engagement gezeigt.

Sein Einsatz war eine sinnvolle Unterstützung des Anliegens beider Projekte im Sinne bürgerschaftlichen Engagements und kann ihm zu Recht ein gutes Gefühl geben, mit der eigenen Arbeit erfolgreich zu sein.

Das Mehrgenerationenhaus Görlitz freut sich auf Ihren Besuch in Görlitz, Landheimstraße 8 und auf Ihr bürgerschaftliches Engagement für das Miteinander aller Generationen.

Die vielfältigen Angebote entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder schauen Sie im Internet unter: www.mehrgenerationenhaus-goerlitz.de vorbei.

Gefördert von:





Termine

Die Stadt Görlitz und der Seniorenbeirat gratulieren den folgenden Altersjubilaren herzlich zum Geburtstag

31.07.		Kranich, Horst	85. Geburtstag	Hofmann, Erich	75. Geburtstag
Lorenz, Emmy	92. Geburtstag	Haase, Horst	80. Geburtstag	Bruchal, Michal	70. Geburtstag
Lorenz, Renate	75. Geburtstag	Hoppadietz, Jürgen	80. Geburtstag	Gülde, Beate	70. Geburtstag
Schöbel, Walter	75. Geburtstag	Arit, Margarete	75. Geburtstag	Peters, Karl-Heinz	70. Geburtstag
Bredner, Renate	70. Geburtstag	Gerstenberger,		12.08.	
Josupeit, Brigitte	70. Geburtstag	Marianne	75. Geburtstag	Hille, Else	92. Geburtstag
01.08.		Haase, Karl-Heinz	75. Geburtstag	Bartsch, Wolfgang	75. Geburtstag
Hänsch, Eberhard	85. Geburtstag	Hauschild, Christa	75. Geburtstag	Büttner, Werner	75. Geburtstag
Hanke, Brigitte	80. Geburtstag	Kern, Roselinde	75. Geburtstag	Kluge, Maria	75. Geburtstag
Pilz, Ruth	80. Geburtstag	Slowik, Margitta	75. Geburtstag	Krause, Klaus-Dieter	75. Geburtstag
Tischer, Barbara	70. Geburtstag	Müller, Anni	70. Geburtstag	Richter, Konrad	75. Geburtstag
02.08.		08.08.		Schwerdtfeger,	
Tiedemann, Ingeborg	93. Geburtstag	Langer, Ursula	90. Geburtstag	Ingetraut	75. Geburtstag
Obst, Werner	92. Geburtstag	Pohl, Gerda	90. Geburtstag	Seidel, Gudrun	75. Geburtstag
Schulla, Doris	91. Geburtstag	Jarzombek, Marie	85. Geburtstag	Wätzold, Elvira	75. Geburtstag
Förster, Edith	75. Geburtstag	Leifer, Ingeborg	85. Geburtstag	Nehring, Gisela	70. Geburtstag
Fünfstück, Margarete	75. Geburtstag	Demuth, Edgar	80. Geburtstag	Riedel, Werner	70. Geburtstag
Prause, Helmut	75. Geburtstag	Röhricht, Helga	80. Geburtstag	Schäfer, Heidemarie	70. Geburtstag
Eichler, Ursula	70. Geburtstag	Graf, Ingrid	75. Geburtstag	13.08.	
Patting, Helmut	70. Geburtstag	Scholz, Ludwig	75. Geburtstag	Krems, Irmgard	85. Geburtstag
03.08.		Mihulka, Peter	70. Geburtstag	Blobel, Manfred	80. Geburtstag
Sommer, Margarete	92. Geburtstag	Nerger, Klaus	70. Geburtstag	Eiffler, Margot	80. Geburtstag
Wysocka, Irena	85. Geburtstag	09.08.		Günther, Hans	80. Geburtstag
04.08.		Lecht, Maria	85. Geburtstag	Tewellis, Werner	70. Geburtstag
Blum, Charlotte	94. Geburtstag	Rausch, Ingrid	75. Geburtstag	14.08.	
Böhme, Manfred	80. Geburtstag	Seibt, Roland	75. Geburtstag	Lätsch, Ruth	85. Geburtstag
Reichel, Margot	75. Geburtstag	Tautz, Günter	75. Geburtstag	Schacher, Erna	80. Geburtstag
05.08.		Göhrke, Heinz	70. Geburtstag	Theurich, Helga	75. Geburtstag
Balzer, Margarete	80. Geburtstag	10.08.		Kindler, Norbert	70. Geburtstag
Fröhlich, Ilse	80. Geburtstag	Menzel, Herbert	91. Geburtstag	Menzel, Anita	70. Geburtstag
Dr. Ehrhardt, Uwe	70. Geburtstag	Kirbis, Ingeborg	85. Geburtstag		
Hartmann, Hannelore	70. Geburtstag	Pietsch, Annerose	80. Geburtstag		
06.08.		Kirsche, Siegfried	75. Geburtstag		
Glauer, Helga	75. Geburtstag	Kittlmann, Günter	70. Geburtstag		
Schmidt, Hartmut	75. Geburtstag	Starke, Dietmar	70. Geburtstag		
Kirf, Hans-Joachim	70. Geburtstag	11.08.			
Kügler, Eberhard	70. Geburtstag	Gottschling, Philomena	93. Geburtstag		
Naumann, Peter	70. Geburtstag	Nitsche, Gerda	90. Geburtstag		
Pohl, Erika	70. Geburtstag	Becker, Katharina	85. Geburtstag		
Wiesner, Hans-Dieter	70. Geburtstag	Dumsch, Irmgard	80. Geburtstag		
07.08.		Acker, Christiane	75. Geburtstag		
Gottwald, Ingeborg	85. Geburtstag	Grabs, Hans-Joachim	75. Geburtstag		

Bitte beachten Sie, dass in dieser Liste nur Altersjubilare veröffentlicht werden, die mit ihrem privaten Wohnsitz in Görlitz gemeldet sind.

Dies gilt gemäß § 33 Absatz 4 des Sächsischen Meldegesetzes nicht für Personen, die für eine Adresse gemeldet sind, auf der sich ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung befindet.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst vom 31. Juli bis 14. August

(außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Tierarztpraxen - Konsultation nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung)

31.07. - 03.08.2012: TA M. Barth, Seidenberger Straße 36,
Telefon: 851011 oder 0172 3518288

03.08. - 10.08.2012: Dr. I. Papadopulos, Görlitz,
Rauschwalder Straße 34
Telefon: 03581 316223 oder 0171 3252916 und
TÄ J. Kipke, Vierkirchen-Tetta, Dorfstraße 21b
Telefon: 035876 46937 oder 0151 16612948

10.08. - 14.08.2012: DVM R. Wiefner, Görlitz, Rauschwalder Straße 65,
Telefon: 03581 314155, Privat: 03581 401001

Anzeigen



BS Hauskrankenpflege GmbH
Jakobstraße 6 · Görlitz

- Häusliche Krankenpflege
- Essen auf Rädern • Haushaltshilfe
- Soziale Betreuung

☎ (0 35 81) 30 49 22



Apotheken-Notdienste

Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr sind über den Notruf 112 zu erreichen. Der kassenärztliche Notfalldienst (dringender Hausbesuch) und der Krankentransport sind telefonisch über die Leitstelle unter der Nummer 406776 oder 406777 erreichbar. Für die Anmeldung eines Krankentransportes (kein Notfall) wählen Sie bitte die bundeseinheitliche Rufnummer 19222.

Tag	Datum	Dienst habende Apotheke	Telefon
Dienstag	31.07.2012	Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Straße 144	850525
Mittwoch	01.08.2012	Engel-Apotheke, Berliner Straße 48	764686
Donnerstag	02.08.2012	Marktkauf-Apotheke, Nieskyer Straße 100	7658-0
Freitag	03.08.2012	Rosen-Apotheke, Lausitzer Straße 20	312755
Samstag	04.08.2012	Hirsch-Apotheke, Postplatz 13	406496
Sonntag	05.08.2012	Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2	3851-0
Montag	06.08.2012	Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56 (Busbahnhof)	382210
Dienstag	07.08.2012	Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77 a	407226
Mittwoch	08.08.2012	Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106	736087
Donnerstag	09.08.2012	Neue Apotheke, James-von-Moltke-Straße 6	421140
Freitag	10.08.2012	Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12 und Adler Apotheke Reichenbach, Markt 15	407440 035828/72354
Samstag	11.08.2012	Pluspunkt Apotheke, Berliner Straße 60	878363
Sonntag	12.08.2012	Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2	406752
Montag	13.08.2012	Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19	4220-0
Dienstag	14.08.2012	Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17 und Stadt-Apotheke Ostritz, von-Schmitt-Straße 7	314050 035823/86568

Suchdienst DRK Kreisverband Görlitz

In den Wirren des Zweiten Weltkrieges haben viele Menschen ihre Angehörigen aus den Augen verloren. Bei den meisten ist die beißende Ungewissheit bis heute in den Köpfen geblieben: Wo wurde mein Vater begraben? Was ist aus meinem Bruder geworden? Hat mein Onkel Stalingrad überlebt? Der Suchdienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) hilft, Antworten auf solche Fragen zu finden. Ansprechpartner vor Ort ist Ingo Ulrich, er lädt ein Mal im Monat zu einer Sprechstunde ein, in der Bürger von ihren vermissten Angehörigen berichten können. Mit Hilfe von Unterlagen und Daten macht sich Ingo Ulrich dann gemeinsam mit dem zentralen Suchdienst in München auf die Suche. Termine des Suchdienstes werden immer am 1. Donnerstag im Monat jeweils von 14 bis 17 Uhr angeboten:
nächster Termin: **2. August 2012**
Kontakt:
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V., KAB (Suchstelle)/ Suchdienst, Ostring 59, 02828 Görlitz
Telefon 03581 362410/-453

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Der nächste Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“ des **Arbeiter-Samariter-Bundes** findet **am 04.08.2012, 8:00 Uhr** im Untergeschoss des ASB-Seniorenzentrums Rauschwalde, Grenzweg 8 statt. Der Eingang befindet sich auf dem Fußweg zwischen Eibenweg und Grenzweg. Für Rückfragen und Anmeldungen steht Ihnen Jens Seifert unter den Telefonnummern: 03581 735-105 oder -102 oder per E-Mail j.seifert@asb-gr.de zur Verfügung.

Die **Görlitzer Malteser** führen die nächste „Lebensrettende Sofortmaßnahme für Führerscheinbewerber“ **am 11.08.2012 von 8:00 bis 14:30 Uhr** auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch. Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021, E-Mail: karin.meschter-dunger@malteser.org.

Das **Deutsche Rote Kreuz** führt den nächsten Kurs für Führerscheinbewerber der Klassen A und B (PKW) „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ **am 11.08.2012 von 8:00 bis 14:30 Uhr** in den DRK-Ausbildungsräumen Ostring 59 durch. Weitere Informationen und Anmeldungen: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: udo.bauer@drk-goerlitz.de.

Erste-Hilfe-Grundkurs (EH)

Der nächste Erste-Hilfe-Grundkurs (für LKW

und Betriebliche Ersthelfer) findet **am 02./03.08.2012 von 08:00 bis 14:30 Uhr** in den Ausbildungsräumen des **DRK**, Ostring 59 statt. Weitere Informationen und Anmeldungen: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: udo.bauer@drk-goerlitz.de.

Erste-Hilfe-Lehrgang (EH)

Der nächste Erste-Hilfe-Lehrgang (16 Unterrichtsstunden mit je acht Unterrichtsstunden pro Tag) des Arbeiter-Samariter-Bundes findet am **07.08. und 08.08.2012** statt. Beginn ist jeweils **um 08:00 Uhr** im ASB-Schulungsraum, Grenzweg 8 in Görlitz. Zielgruppen sind Ersthelfer über den Berufsgenossenschaft-/Unfallkasse-Grundlehrgang, Anwärter für den LKW-Führerschein, Boots- und Flugschein, Gruppenleiter, Jugendleiter, Übungsleiter sowie im Rahmen von Ausbildung und Studium. Weitere Informationen und Anmeldung bitte über: Jens Seifert, Telefon: 03581 735105 oder -102, E-Mail: j.seifert@asb-gr.de.

Die **Görlitzer Malteser** führen die nächste Erste-Hilfe-Ausbildung (16 UE) am **09.08./10.08.2012 von 8:00 bis 14:30 Uhr** auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch. Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021, E-Mail: karin.meschter-dunger@malteser.org.

Erste-Hilfe-Training (EHT)

Das nächste Erste Hilfe Training für Betriebliche Ersthelfer zur Auffrischung nach zwei Jahren wird an folgenden Tagen durchgeführt: **07.08., 15.08.2012** jeweils von **08:00 bis 14:30 Uhr** in den Ausbildungsräumen des **DRK**, Ostring 59. Weitere Informationen und Anmeldungen: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: udo.bauer@drk-goerlitz.de. Diese Kurse werden auch an Wunschterminen in Unternehmen durchgeführt, auch am Wochenende (mind. 10 Teilnehmer).

Erste-Hilfe-Training (EHT)

Der Arbeiter-Samariter-Bund führt den nächsten Lehrgang Erste-Hilfe-Training (acht Unterrichtsstunden) am **23.08.2012** durch. Beginn ist um **08:00 Uhr** im ASB-Schulungsraum, Grenzweg 8 in Görlitz. Zielgruppen sind Ersthelfer (Berufsgenossenschaft/Unfallkasse) zur Auffrischung nach zwei Jahren. Weitere Informationen und Anmeldung bitte über: Jens Seifert, Telefon: 03581 735105 oder -102, E-Mail: j.seifert@asb-gr.de.

Erste Hilfe bei Kindernotfällen

Die **Görlitzer Malteser** führen das Erste-Hilfe-Training bei Kindernotfällen (8 UE) **am Samstag, dem 03.11.2012 von 8:00 bis 14:30 Uhr** auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch. Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021, E-Mail: karin.meschter-dunger@malteser.org.



Das Schadstoffmobil ist unterwegs

Schadstoffe aus Haushalten sind gefährliche Abfälle, die auf Grund ihrer Art oder ihrer Menge nach unbedingt getrennt von Hausmüll oder hausmüllähnlichen Abfällen erfasst und entsorgt werden müssen. Schadstoffe sind Sonderabfall! Für die Bürger der Stadt Görlitz wird vier Mal im Jahr die Schadstoffsammlung kostenlos durchgeführt. Betriebe und Gewerbetreibende dürfen keine Schadstoffe am Schadstoffmobil abgeben!

Folgende Schadstoffe werden am Schadstoffmobil entgegengenommen:

- Farben und Lacke
- Lösungsmittel
- Chemikalienreste
- Säuren, Laugen, Fotochemikalien
- PSM, Schädlingsbekämpfungsmittel
- Altöl und ölhaltige Rückstände
- Aerosole
- Altmedikamente
- Quecksilberhaltige Abfälle
- PCB-haltige Abfälle
- Kleinbatterien
- Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen
- Feuerlöscher: Wasser-, Pulver- und CO-Löscher
- Feuerlöscher: Halon-, Tetra- und TBF-Löscher
- Ni-Cd Batterien

Hinweis: Mit Ausnahme von Haushaltsgeräten (Kühlschränke, Waschmaschinen usw.) werden auch Elektrogeräte zu diesen Terminen durch die Firma SAPOS GmbH entgegengenommen. Weitere Informationen gibt es im Abfallkalender 2012 des Landkreises Görlitz und unter www.goerlitz.de.

Termine:

Montag, 13.08.2012

09:00 - 10:30 Uhr Marienplatz
 11:00 - 12:00 Uhr Dr.-Kahlbaum-Allee, Tivoli, Wertstoffcontainerplatz
 14:00 - 15:30 Uhr Sechsstädteplatz
 16:00 - 17:00 Uhr OT Schlauroth (Gemeinde)

Dienstag, 14.08.2012

09:00 - 09:45 Uhr Ludwigsdorf/Alte BHG
 10:00 - 10:45 Uhr Ludwigsdorf/Kegelbahn
 11:00 - 11:30 Uhr OT Ober Neundorf/Wertstoffcontainerplatz
 13:30 - 14:00 Uhr OT Klingewalde/Buswendepplatz
 14:30 - 17:00 Uhr Schlesische Straße/P-Platz gegenüber Ostring

Mittwoch, 15.08.2012

09:00 - 09:30 Uhr OT Tauchritz/Bushaltestelle
 09:45 - 11:00 Uhr OT Hagenwerder/Bahnhof
 13:00 - 14:00 Uhr Weinhübel/Ladenstraße
 14:30 - 15:30 Uhr Alex-Horstmann-Straße/Wertstoffcontainerplatz
 16:00 - 17:00 Uhr Dresdner Straße

Donnerstag, 16.08.2012

09:00 - 10:30 Uhr Christian-Heuck-Straße
 11:00 - 12:00 Uhr Clara-Zetkin-Straße
 14:00 - 15:00 Uhr Grundstraße
 15:30 - 17:00 Uhr An der Weißlieb Mauer

Freitag, 17.08.2012

09:00 - 10:30 Uhr Martin-Ephraim-Straße
 11:00 - 12:00 Uhr Richard-Jecht-Straße
 14:00 - 15:00 Uhr Schlesische Straße/P-Platz gegenüber Ostring
 15:15 - 17:00 Uhr Birkenallee/Wertstoffcontainerplatz

Sonnabend, 18.08.2012

09:00 - 09:30 Uhr OT Klein-Neundorf/Buswendeschleife
 09:45 - 10:30 Uhr OT Kunnerwitz/Neundorfer Straße 43

Straßenreinigung

Bitte beachten Sie die verkehrsrechtliche Anordnung zur Freilassung der benötigten Flächen auf der Fahrbahn zur Grundreinigung für die Kehrmaschine. Am jeweiligen Kehrtag gilt auf den genannten Straßen in der Zeit von 7:00 bis 13:00 Uhr Halteverbot. Entsprechende Hinweisschilder werden rechtzeitig vor dem Kehrtermin aufgestellt.

Achtung! Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte beachten Sie die Beschilderung auf den Straßen. Im Anschluss an die Straßenreinigung erfolgt noch die Reinigung der Straßeneinläufe. Diese dürfen nicht zugestellt werden.

Wöchentliche Reinigung in den Reinigungsklassen 1 und 5

Montag

Berliner Straße, Marienplatz, Steinstraße, Postplatz, Struvestraße

Mittwoch

Berliner Straße, Marienplatz, Salomonstraße (verkehrsberuhigter Bereich), Schulstraße (Fußgängerbereich), An der Frauenkirche

Donnerstag

Untermarkt, Bei der Peterskirche, Brüderstraße (einschl. Fläche um Brunnen Obermarkt)

Freitag

Berliner Straße, Marienplatz, Peterstraße, Neißstraße, Bahnhofsvorplatz (Fußgängerbereich), Annengasse

Dienstag, 31.07.12

Hildegard-Burjan-Platz, Gartenstraße (links von Konsulstraße), Struvestraße (zwischen Bismarckstraße und Joliot-Curie-Straße), Otto-Müller-Straße, Konsulplatz

Mittwoch, 01.08.12

Kummerau, Jahnstraße, Löbauer Straße (rechts von Rauschwalder Straße), Landeskronstraße (rechts von Bautzener Straße), An der Weißen Mauer, Cottbuser Straße (Inselbereich), Bahnhofstraße (zwischen Schillerstraße und Blockhausstraße), Grüner Graben (zwischen Pontestraße und Heilige-Grab-Straße)

Donnerstag, 02.08.12

Schulstraße (links von Jakobstraße), Fischmarkt, Gutenbergstraße, Handwerk, Bergstraße, Nikolai-graben (außer Fahrbahn K 6334), Obersteinweg (zwischen Lunitz und Steinweg), Sohrstraße, Melanchthonstraße (zwischen Reichenbacher Straße und Pestalozzistraße), Louis-Braille-Straße

Montag, 06.08.12

Schulstraße, Konsulstraße (rechts von Postplatz), Erich-Weinert-Straße, Uferstraße (links von Neißstraße), Leschwitz Straße

Dienstag, 07.08.12

Rosenstraße, Büttnerstraße, Fischmarktstraße, Fleischerstraße, Dresdener Straße (links von Krölstraße), Konsulstraße (rechts von Bahnhofstraße), Uferstraße (rechts von Neißstraße),

Johanna-Dreyer-Straße, Carl-von-Ossietzky-Straße (links von Goethestraße)

Mittwoch, 08.08.12

Carl-von-Ossietzky-Straße (rechts von Goethestraße), An der Jakobuskirche, Brückenstraße, Jakob-Böhme-Straße, Heynestraße

Donnerstag, 09.08.12

Lunitz (zwischen Heilige-Grab-Straße und Parkplatz Arbeitsagentur), Nikolaistraße, Schützenstraße, Fischerstraße, Nikolaus-Otto-Straße, Gottlieb-Daimler-Straße, Robert-Bosch-Straße, Klingewalder Weg, Spremberger Straße, Dresdener Straße (rechts von Krölstraße), Obermarkt (Parkfläche innen)

Freitag, 10.08.12

August-Bebel-Straße, Thomas-Müntzer-Straße, Robert-Koch-Straße, Etkar-Andre-Straße, Jonas-Cohn-Straße, Karl-Marx-Straße, Straße der Freundschaft

Montag, 13.08.12

Ostring, Alexander-Bolze-Hof, An der Terrasse, Lausitzer Straße

Dienstag, 14.08.12

Zittauer Straße (zwischen Zittauer Straße B 99 und Johannes-R.-Becher-Straße), Pomologische Gartenstraße (links von Biesnitzer Straße), Kunnerwitzer Straße (rechts von Biesnitzer Straße), An der Landskronbrauerei, Arndtstraße, Sechsstädteplatz, Mühlweg (zwischen James-von-Moltke-Straße und Blumenstraße)

IMMOBILIEN



Nutzen Sie unsere Gästewohnungen

in der Görlitzer Gründerzeit rd. 75 m², Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Küche, Bad - komplett möbliert

PREISE

1 - 2 Ü für 2 Personen 60 €/Ü,

jede weitere Person 10 €/Ü

3 - 6 Ü für 2 Personen 50 €/Ü,

jede weitere Person 10 €/Ü

7-13 Ü für 2 Personen 40 €/Ü,

jede weitere Person 10 €/Ü

4 Wochen für 3 Personen

500 € KM + 200 € BK + HK +

40 € Endreinigung

Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer

Ü = Übernachtungen

BUCHUNGSANFRAGEN

WBG Sanierungs- und Entwicklungs-

gesellschaft Görlitz mbH

ALTE HERBERGE

Goethestraße 17 02826 Görlitz

Herr Kalder

Telefon: (03581) 40 65 10

Mail: info@alte-herberge.eu

NEUE WOHNUNG?

vielfältige Angebote für Alt und Jung in allen Stadtgebieten von Görlitz bei

WWW.WBG-GOERLITZ.DE

WBG
Wohnprojekt
 Görlitz GmbH

WBG-Vermietungszentrum Jakobstraße 4a
 02826 Görlitz Tel.: (03581) 46 11 11
 Besichtigungen auch am Wochenende



www.wohnprojekt-goerlitz.de

Möblierte Zimmer ideal für Schüler, Azubi und Studenten

Wir vermieten

Ein- bis Vierbettzimmer; möbliert, Internetanschluss, zentrale Stadtlage, Anmietung sowohl für den gesamten Ausbildungszeitraum als auch für Blockunterricht möglich.
 190 Euro pro Platz/Monat inkl. Nebenkosten und Betreuung durch pädagogisches Fachpersonal.

Wir beraten Sie gern

Wohnprojekt Görlitz GmbH

Konsulstraße 23

02826 Görlitz

Tel.: (03581) 42 87 93

Fax: (03581) 42 87 94

wohnprojekt_goerlitz@web.de

WAS IST EINE STAFFELMIETE?

(djd). Bei einer Staffelmiete werden schon beim Abschluss des Mietvertrags mehrere zukünftige Mieterhöhungen vereinbart. Dabei müssen der Betrag und das Datum der jeweiligen Erhöhung angegeben werden, zwischen jedem Anstieg der Miete müssen mindestens zwölf Monate liegen. Ob man sich auf eine Staffelmiete einlässt, will gut überlegt sein, weil sie meist den Mieter benachteiligt: Die Miete kann so nämlich öfter und auch deutlich über den Mietspiegel erhöht werden. Im Zweifel sollte man vorher Rat einholen, etwa beim Interessenverband Mieterschutz e.V.

Quelle: Interessenverband Mieterschutz e. V., Hamburg



Genießen Sie das zauberhafte Ambiente in unserer einzigartigen Jugendstilvilla.

www.alte-herberge.eu



ALTE HERBERGE



ALTE HERBERGE WBG-Unternehmensgruppe
 Goethestraße 17 . 02826 Görlitz . Tel.: (03581) 406 510
 Fax: (03581) 661 775 . Mail: info@alte-herberge.eu

preiswerte
 Übernachtungen

vielfältige
 Freizeitangebote

kleine und große
 Familienfeiern



Radio CD-Player/MP3 mit RDS und 4 Lautsprechern

Klimaanlage mit manueller Regelung

Kofferraumvolumen bis zu 2.650 l

ESP inkl. ASR

www.citroen.de



CITROËN BERLINGO

ab **13.700,- €***

DIE NEUEN CITROËN COOL&SOUND SONDERMODELLE MIT KLIMAAANLAGE UND CD-SOUNDSYSTEM.

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



Autohaus Lust Zittau GmbH (H) • Friedrich-Engels-Straße 14 • 02827 Görlitz • Telefon 03581 / 8749-0 • Fax 03581 / 8749-280 • info.citroen@autohaus-lust.de

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

*Privatkundenangebot gültig bis zum 31.08.2012

CITROËN empfiehlt TOTAL

Kraftstoffverbrauch innerorts 9,6 l/100 km, außerorts 5,7 l/100 km, kombiniert 7,1 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 164 g/km (VO EG 715/2007).

Top-Gebrauchtwagen – im Autohaus Lust



8.990,- €

Citroen Berlingo L1 1.6 HDi 75 Niveau B
55 kW (75 PS), EZ 06/2009, 36.250 km, 1. Hd., ABS, scheckheftgepflegt, Servolenkung, elektr. Fensterheber



7.490,- €

Citroen C4 Coupe 1.6 16V VTR Plus
80 kW (109 PS), EZ 05/2007, 35.200 km, Außenfarbe luzifer-metallic, Alufelgen, Klimaanlage, Nebelscheinwerfer, Sportsitze



7.990,- €

Citroen C4 1.6 HDi FAP Style
80 kW (109 PS), EZ 10/2007, 78.200 km, 1. Hd., Außenfarbe schwarz-metallic, Alufelgen 17", Multifunktionslenkrad, Klimaanlage, Nebelscheinwerfer



7.980,- €

Citroen C5 2.0 16V Tendance
103 kW (140 PS), EZ 04/2006, 48.800 km, 1. Hd., Außenfarbe silber-metallic, Alufelgen, Tempomat, Klimaautomatik, Nebelscheinwerfer



13.900,- €

Citroen C4 VTi 120 Tendance
88 kW (120 PS), EZ 07/2011, 25.439 km, 1. Hd., Außenfarbe braun-metallic, Alufelgen, Nebelscheinwerfer, Tempomat, Bordcomputer, Klimaanlage, Einparkhilfe



12.900,- €

Citroen C4 HDi 110 FAP Tendance
80 kW (109 PS), EZ 09/2010, 23.000 km, 1. Hd., Außenfarbe blau-metallic, Alufelgen, Einparkhilfe, Klimaautomatik, Sitzheizung, Nebelscheinwerfer

Autohaus Lust Zittau GmbH (H) • Friedrich-Engels-Straße 14 • 02827 Görlitz
Telefon 03581/8749-0 • Fax 03581/8749-280 • info.citroen@autohaus-lust.de
(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle





Unser Team berät Sie gern.



Thomas Wünsche
Augenoptikermeister

Jakobstraße 4a • Görlitz • Tel. 40 30 11
www.optik-wuensche.de

ES GIBT 170 SONNEN-
TAGE IM JAHR. SCHÖN,
WENN MAN JEDEN
SCHARF SIEHT.

Mit Sonnenbrillen von
Rodenstock sieht man
nicht nur gut.
Man sieht auch gut aus.

haus-des-besseren-sehens.com



RODENSTOCK
See better. Look perfect.



Rosenkranz

ortho team - reha team - sani team - care team

Werkstatt + RehaTeam
Am Flugplatz 16
02828 Görlitz
Tel. 0 35 81/38 88 - 0
Fax 0 35 81/38 88 30

Sanitätshaus am Klinikum
Girbigsdorfer Str. 1 - 3
02828 Görlitz
Tel. 0 35 81/38 88 - 80
Fax 0 35 81/38 88 88

Sanitätshaus
Wilhelms-Platz 14
02826 Görlitz
Tel. 0 35 81/38 88 37
Fax 0 35 81/38 88 38

Filiale Niesky
Ödernitzer Str. 13
02906 Niesky
Tel. 0 35 88/20 24 84
Fax 0 35 88/20 24 84

Filiale Rothenburg
Martin-Ulbrich-Haus
Klinikwerkstatt
02929 Rothenburg
Tel. 03 58 91/4 24 02

www.rosenkranz.net

**SB-MÖBEL
BOSS**

Gültig vom 31.07.12 - 27.08.2012

*Sofort, billig
und gut!!!*



**GROSSER BADMÖBEL-
ABVERKAUF**

50% **bis zu** **%**

AUF ALLES
WEGEN SORTIMENTSWECHSEL
SOLANGE DER VORRAT REICHT

SB-MÖBEL BOSS Handels GmbH & Co. KG Görlitz

02828 Görlitz - Robert-Bosch-Straße 1

Besuchen Sie uns auch im Online-Shop unter: www.moebel-boss.de